

# Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 27 • Donnerstag, 04. Juli 2024

Open  
Air  
Kino

18. Juli bis  
31. August 2024

24 Jahre  
*Kulisse*  
Kino

Genieße das beste Bild  
dank neuer Laserprojektion!

Programm und  
Tickets: ab 1. Juli

Wir bieten Wurst, Steak, Burger,  
Bier und coole Drinks!  
[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)

## DORFFEST ● ETTLINGENWEIER

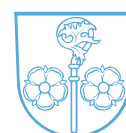
12. UND 13. JULI 2024



FESTBEGINN	FREITAG	17.00 UHR
FASSANSTICH	FREITAG	19.00 UHR
WEITER GEHT'S	SAMSTAG	12.00 UHR

[WWW.WEIERBLOGGT.DE](http://WWW.WEIERBLOGGT.DE)

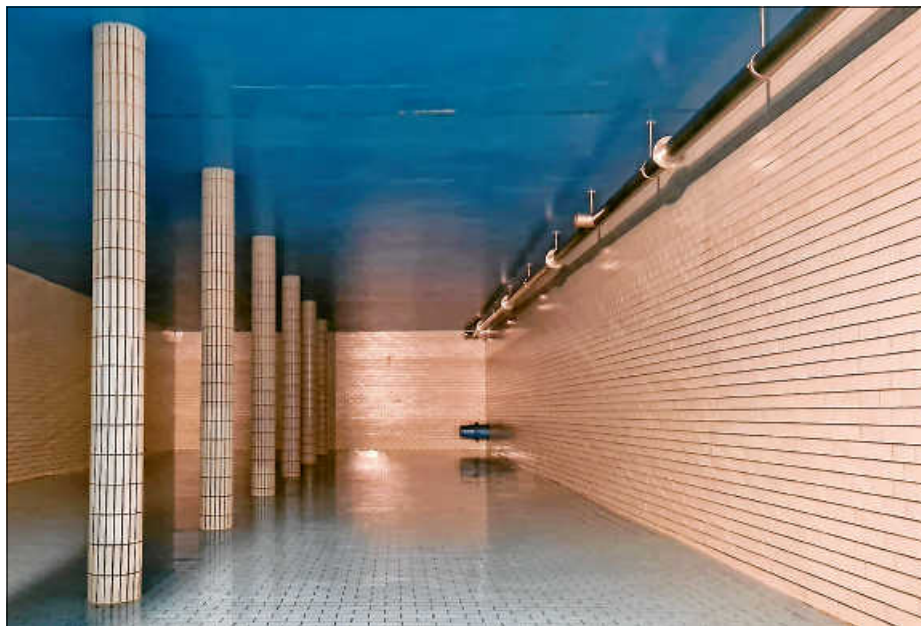
ARGE ETTLINGENWEIERER VEREINE



Stadtwerke Bilanz 2023:

## Ein „Bomben-Ergebnis“ von 2,7 Millionen Euro

Vier Millionen Euro in Netze und Anlagen investiert



*In neue Wasserhochbehälter investierten die Stadtwerke ebenso wie in den Ausbau des BHKW-Bestandes. Ein mehr als gutes Ergebnis wurde 2023 mit 2,7 Millionen Euro Überschuss erwirtschaftet.*

Die Stadtwerke Ettlingen (SWE) haben im vergangenen Jahr spartenübergreifend im Strom-, Gas- und Wärmebereich neue Kunden hinzugewonnen und ihren Marktanteil in der Region ausgebaut. Im Zuge dessen erzielten die Stadtwerke einen Jahresüberschuss von 2,7 Millionen Euro (Vorjahr: 917.000 Euro) und können auf ein solides Geschäftsjahr 2023 blicken. „Ein Bomben-Ergebnis“, unterstrich denn auch Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Johannes Arnold bei der Vorstellung der Jahresbilanz. „Dies spiegelt eindeutig wider, hier wurde viel richtig gemacht, und dies unter erschwerten Bedingungen.“ Arnold erinnerte an die Energiespar-Kampagne. Wer denkt, der Überschuss wurde durch erhöhte Preise gemacht, der irrt gewaltig. „Die Stadtwerke sind im Gasbereich mit eine der günstigsten Anbieterin und auch im Strom liegen wir im Ranking ganz oben“, betont SWE-Geschäftsführer Steffen Neumeister. Er ist erst seit einem Jahr am Ruder des Energieunternehmens. Deutlich machte Neumeister mit Blick auf die Prokuristen Martin Maier und Sven Scherer, dass wir das nur im Team erreichen konnten. Ohne die Mitarbeiterschaft ist solch ein Ergebnis nicht möglich. Überdies sind viele Kunden zurückgekehrt, sie vertrauen uns als Energielieferanten.

Die nach wie vor hohen Kosten und Energiepreise haben den SWE-Umsatz um knapp ein Drittel (31 Prozent) auf 86 Millionen Euro anwachsen lassen (Vorjahr: 65,5 Millionen Euro).

„Das Jahr 2023 war erneut von den globalen Krisen und insbesondere den Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine geprägt“, macht

Neumeister deutlich. Die Energiebeschaffungskosten hätten sich im Jahresverlauf reduziert, seien aber nach wie vor deutlich über dem Niveau vor dem Ukrainekrieg verharrt. „Über unsere konservative und langfristige Beschaffungspolitik konnten wir viel für unsere Kundinnen und Kunden abfedern, auch wenn wir uns natürlich nicht ganz den steigenden Kosten des Markts entziehen konnten“, so Neumeister.

Dies drückt sich in gestiegenen Absatzmengen aus: Beim Erdgas stieg die Vertriebsmenge auf 447.867 Megawattstunden (MWh) – ein Plus von 12.399 MWh oder 2,8 Prozent. Gleichzeitig reduzierte sich die Netzmenge um 6,3 Prozent auf 421.854 MWh. „Die im Vergleich zur Netzmenge höhere Vertriebsmenge zeigt, dass viele Menschen und Unternehmen auch außerhalb unseres Netzgebiets ihr Erdgas von den Stadtwerken Ettlingen bezogen haben. Das lag nicht zuletzt daran, dass wir beim Gaspreis deutlich unter den Preisen sonstiger Anbieter lagen“, erklärt Neumeister. Der deutliche Kundenzuwachs und die zum Vorjahr weiter angestiegenen Preise – insbesondere im Industriekundenbereich – führten zu einem deutlichen Umsatzplus in der Gas-Sparte der SWE auf 33,9 Millionen Euro (Vorjahr: 21,3 Millionen Euro).

Beim Strom verbuchen die Stadtwerke Umsatzerlöse von 36,9 Millionen Euro (Vorjahr: 29 Millionen Euro). Die Vertriebsmenge erhöhte sich um 1.352 MWh auf 129.881 MWh. Die Netzmenge reduzierte sich um 11.479 MWh auf 163.450 MWh. „Privathaushalte in Ettlingen haben im zurückliegenden Jahr rund 5 Prozent weniger Strom verbraucht als 2022, bei Industrie und Gewerbe waren es

7,7 Prozent weniger“, erläutert Neumeister. Der Wärmeabsatz reduzierte sich aufgrund der milden Witterung um 2.545 MWh auf 25.068 MWh, der Umsatz erhöhte sich um sieben Prozent auf 4,3 Millionen Euro. Die verkaufte Trinkwassermenge blieb mit 2.078 tm<sup>3</sup> nahezu gleich. Der Umsatz reduzierte sich um 2,3 Prozent auf 5,1 Millionen Euro. „Positiv ist, dass sich 2023 die Niederschlagsmenge deutlich erhöht hat. Sie lag deutschlandweit bei 958 Litern pro Quadratmeter und damit über dem vieljährigen Mittelwert von 789 Litern pro Quadratmeter. Damit war 2023 eine Ausnahme zu den sehr trockenen Vorjahren“, berichtet der SWE-Geschäftsführer.

Die Ettlinger Bäder zählten im vergangenen Jahr 425.270 Besucher – und damit ebenso viele wie ein Jahr zuvor. Dementsprechend blieb auch der Umsatz nahezu unverändert bei 2,2 Millionen Euro. Die Buhlsche Mühle hat beim Umsatz bei stabilen Belegungszahlen im Jahr 2023 die Millionen-Grenze erreicht (Vorjahr: 0,7 Millionen Euro).

„Die teils hohen Umsatzsprünge sind Spiegelbild der hohen Kostensteigerungen, die auch uns als Stadtwerke treffen“, erklärt Neumeister. Dies zeige sich auch bei den stetigen Investitionen der SWE in die Infrastruktur. Knapp vier Millionen Euro haben die Stadtwerke in die Leistungs- und Zukunftsfähigkeit ihrer Netze und Anlagen investiert – und damit 21 Prozent mehr als im Jahr zuvor (3,3 Millionen Euro). Mehr als die Hälfte davon (2,1 Millionen Euro) wurde für die Modernisierung und Sicherheit der Trinkwasserversorgung verwendet. „Neben zahlreichen Investitionen in die örtlichen Wassernetze und in neue Anschlüsse liegt unser Hauptaugenmerk aktuell auf dem Bau des neuen Wasserhochbehälters für Schöllbronn und Spessart“, stellt Neumeister heraus. Ende Mai 2023 konnte Richtfest gefeiert werden, die Inbetriebnahme ist noch für dieses Jahr vorgesehen. Weitere Tätigkeiten betrafen den Ausbau und die Erneuerung des BHKW-Bestands und des Fernwärmenetzes. In diesem Zusammenhang merkte Arnold an, der Überschuss werde reinvestiert in Anlagen, in die Erhöhung des Eigenkapitals, nicht zu vergessen das große Sponsoring in den Bereichen Sport und Kultur.

Für das laufende Jahr planen die Stadtwerke mit Investitionen auf Vorjahresniveau. „Ein Schwerpunkt von uns wird weiterhin auf den Strom- und Wassernetzen liegen“, so der SWE-Geschäftsführer. Gerade die kommunale Wärmeplanung wird uns große Veränderungen im Netz bescheren.

Und im Bereich Geothermie will sich das Energieunternehmen engagieren. Wir brauchen einen permanenten ‚Energielieferanten‘, Solar und Wind stehen nur zeitweise zur Verfügung. Geothermie liefere konstant.

Abschließend dankten Arnold und Neumeister nochmals der Mitarbeiterschaft für ihre große Einsatzbereitschaft.



Neues kultur live Programm 2024/25: Vorverkauf hat begonnen!

## Von Felicità bis zu Folk



Vorverkauf hat bereits begonnen für die neue kultur live Saison, in der es wieder NightWash oder die Swingnacht oder in der Adventszeit Zauber der Sterne gibt und für die Kleinen die Schneekönigin.

Ein Bauchladen ist das neue Programm wahrlich nicht, auch wenn es für jeden Geschmack und für jedes Ohr etwas dabei hat. „Eine gute Mischung“, betonte denn auch Oberbürgermeister Johannes Arnold bei der Vorstellung des neuen kultur live Programmes 2024/25 zusammen mit Kulturamtsleiter Christoph Bader und seiner Mitarbeiterin Natalie Schulze. Es sind einige Namen dabei, die man nicht kennt, dadurch gewinnt es an Spannung, und auf Bewährtes zu setzen, ist nicht verkehrt, wie Night Wash oder die Swing- und Folk-Nacht, beides eine sichere Bank. Die Sucht nach Veranstaltungen weiterzuführen, gerade zum Beispiel nach einer Landesgartenschau, hat Ettlingen gut hinbekommen, hob Arnold heraus, und Bader merkte an, 1989, ein Jahr nach der Landesgartenschau in Ettlingen, wurde das Kulturamt gegründet. „Kultur ist das Salz in der Suppe, denn die Pflicht macht zwar satt, aber nicht zufrieden“, so der OB. Mehr als zufrieden machend wird die Italo-Pop-Band I Dolci Signori am 31. Oktober in der Stadthalle sein. Selten so viele Nachfragen nach dem Auftritt dieser Band gehabt, ließ Bader wissen. Deshalb dürfen sie für italienische Momente in der Stadthalle sorgen. Doch eröffnet wird das kultur live Programm am 5. Oktober von Singer-Songwriter-Slam, das kam richtig gut an. Moderieren werden Lisa Huber und Jonathan Joachim. Weiter geht es eine

Woche später mit dem isländischen Musiker Svar Knútur. Er wird von den Mythen und rauen Küsten dieser Insel im Norden Europas erzählen. Sie sind schon eine Tradition die Gitarrentage: „Gitarre Pur“, hier sorgt Volker Schäfer für große Namen auf der Bühne wie Ian Melrose, Claus Bossner-Ferrari, Jörg Hofmann und Tommy Baldu. Das Konzert ist am 26. Oktober, die Workshops sind am Sonntag, 27. Oktober und die Open Stage im Rohrsaal gleichfalls sonntags ab 13.30 Uhr. Am 9. November werden sie wieder nach Ettlingen pilgern, die „Jünger“ der Folkmusik, wenn die 15. Folknacht in der Stadthalle steigt mit der süddeutschen Quartett Fior, der irischen Band Siolta und dem belgischen Ensemble Hidre. Tanzkurs gibt es auch wieder am selben Tag. Kabarettistisch-bissig wird es am 16. November mit Kai Magnus Sting „Ja, Wie?! Tacheles und Wurstsalat“. Zu einer poetischen Kissenschlacht treffen sich die Sprachkünstler der Slam-Szene am 23. November. Das Publikum entscheidet, wer Sieger des Abends wird. Das Kinderprogramm wird am 24. November um 15 Uhr mit „Die Schneekönigin“ eröffnet, präsentiert vom Tournee Theater Hamburg, so Natalie Schulze, weiter geht es für die Kleinen am 8. Dezember in der Schlossgartenhalle mit Janoschs „Oh wie schön ist Panama“. Über Pippi Langstrumpf muss man nichts sagen, das Lan-

destheater Schaben bringt sie am 9. Februar auf die Bühne. Am 16. März gibt es im Rahmen der Literaturtage den Kinderbuchklassiker von Paul Maar „Das Sams“. Bader erinnerte an die Literaturtage 2022, als während Corona der Literatur in Ettlingen nicht so gehuldt werden konnte. Nun erhalten wir die Chance, wieder Ausrichter zu sein, vom 13. März bis 4. April dreht sich alles ums Buch, um Autoren, um Lesungen und vieles mehr.

Doch zurück zum 30. November und damit in die Welt des Schlagers, in die Gankino Circus mit „Ruhm & Ruin“ entführt wird.

Im Dezember kommt Jo van Nelsen und Bernd Schmidt mit: „Jetzt kommt das Wirtschaftswunder“. Erstmals in Ettlingen zu Gast, merkte Bader an. Kurz vor dem 4. Advent werden Pariser Flair den Zauber der Sterne – Weihnachtslieder aus aller Welt – entstehen lassen.

Und dann steht schon die Swing-Nacht am 18. Januar vor der Tür, mit Franky Doo & David Hemlin und dem Swing Dance Orchestra. Den Schnuppertanzkurs gibt es um 19 Uhr.

Bei Jung und Intensiv können sich junge Künstler ausprobieren, rund 20 Minuten lang. Es gibt instrumentale Livegeschichten und Pop-Poetry. Kultig ist NightWash am Donnerstag, 30. Januar, diese Comedy fördert und entdeckt neue und junge Talente. Erstmals in Ettlingen ist Michael Krebs mit „Krise als Chance“ am 1. Februar. Und bereits eine feine kleine Tradition, dass es zum Champagnerfest eine passende Kulturveranstaltung gibt, am Samstag, 12. April präsentiert Christine Corvisiers Quintett „Chansons de Cologne“.

Neu ist, dass die Veranstaltungen alle außer dem Kinderprogramm um 20 Uhr anfangen. Dies haben wir geändert mit Blick auf die Tiefgarage. Wobei man aus ihr immer kommt, wenn man sein Kennzeichen in den Kassenautomaten eingibt, merkte Bader an.

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Wir haben Gas gegeben, damit wir den Besuchern der Festspiele und des Pianistenwettbewerbs unser neues Programm mitgeben können.

In der vergangenen Saison besuchten rund 5 852 Gäste das Programm, ein paar Hundert weniger, aber wir hatten auch fünf Aufführungen weniger. Bei den 20 Veranstaltungen lag die Auslastung bei 77 Prozent. Der Kostenrahmen für die kommende Saison liegt bei 140 000 Euro, gut über zwei Drittel davon werden wieder eingespielt. Karten gibt es bei der Touristinfo am Vetter-Platz, [www.ettlingen.de/kulturlive](http://www.ettlingen.de/kulturlive) oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)





In der letzten Augustwoche:

## Das Amtsblatt erscheint als Jugendausgabe



Sehr geehrte Pressereferentinnen und Pressereferenten der Ettlinger Vereine, Kirchen, sonstiger Institutionen und Einrichtungen in der Stadt, die Sie üblicherweise das Amtsblatt als Informationsplattform für Ihre Mitglieder und Interessierte nutzen. Die Redaktion möchte nochmals darauf hinweisen, dass das Amtsblatt in der Kalenderwoche 35 **am 29. August als reine Jugendausgabe** erscheinen wird.

Die Aufteilung der Rubriken bleibt bestehen. Die Jugendausgabe ist eine gute Gelegenheit, junge Leute für Ihren Verein, Ihre Einrichtung zu interessieren.

Ob Veranstaltungsankündigung, die Vorstellung der Angebote, ein kurzer Bericht über ein besonderes Event oder eine Zusammenfassung der Trainings- oder Probezeiten, die Bandbreite ist groß. Das Zeichenlimit je Bericht sollte bei rund 2.000 Zeichen plusminus liegen, sehr wichtig sind interessante Fotos (außerhalb des Bilderkontingents, Urhebernachweis beachten). Bitte möglichst bald einstellen, je eher, desto besser. Ansonsten ist zu beachten, dass in KW 35 keine „normalen“ Beiträge veröffentlicht werden. Sie sollten also vorplanen und gegebenenfalls Terminsachen vorziehen.

## Neue Pumpe im Horbachsee

Nach 30 Jahren hat die alte Pumpe im Horbachsee ihr Ende erreicht. Besonders in den Sommermonaten ist sie im Einsatz, um für den notwendigen Sauerstoff im See zu sorgen.

Die neue Pumpe wird Mitte Juli eingebaut. Für die Arbeiten wird das Wasser im Horbachsee Anfang nächster Woche schrittweise um 80 Zentimeter gesenkt. Dann wird die neue Pumpe voraussichtlich am Mittwoch, 10. Juli eingebaut und anschließend das Wasser wieder aufgestaut.

## Deutsch-Französischer Stammtisch

Unser nächster Stammtisch findet am 11. Juli ab 19 Uhr im Padellino statt. Wegen der Reservierung bitten wir, sich bis zum 9. Juli unter folgender E-Mail-Adresse anzumelden: [franz.stammtisch51@web.de](mailto:franz.stammtisch51@web.de). Bei unseren Treffen sprechen wir in beiden Sprachen.

Hector-Kinderkurs

## „Vom Apfelbaum bis zur Zucchini - ein Jahr im Schulgarten!“



Von der Aussaat über die Pflanzenaufzucht und -pflege bis hin zur Ernte – diesen gesamten Lebenszyklus begleiteten die jungen Kursteilnehmenden in einem umfangreichen Naturprojekt an der Hector Kinderakademie unter fachkundiger Anleitung der beiden Dozentinnen Dagmar Ehret-Linder und Roswitha Krahn. Im Schulgarten der Grundschule Oberweier gab es bei den regelmäßigen Treffen stets alle Hände voll zu tun: Unkraut jäten, Beete anlegen, Samen ausbringen, Wasser schleppen, Wachstum beobachten und nun endlich – nach fast einem kompletten Jahr – endlich die verdiente Ernte: ge-

sundes Gemüse und leckeres Obst umfasst die Ausbeute, die erst einmal mühsam mit den eigenen Händen aus der Erde gebuddelt oder von den Sträuchern und Bäumen gepflückt werden muss.

Die Ziele dieses Hector-Kurses liegen im Beobachten und Gestalten des Ökosystems Garten, des Lebensraums der Nutzpflanzen und Zierpflanzen, der Bäume und Sträucher. Ebenso die Vermittlung von Wissen darüber, welche Lebewesen diesen Bereich besiedeln und welche Aufgaben sie dort wahrnehmen.

Die gemeinsame Gartenarbeit bildet zwar den Schwerpunkt, aber die Kinder beobachten auch über einen längeren Zeitraum genau, welche Faktoren dieses Ökosystem beeinflussen und verändern. Zusätzlich

beschäftigten sie sich mit Kräutern und deren traditioneller Verwendung in der Küche und der Heilkunde. Und selbstverständlich genießt die Gruppe auch die Erträge der jeweiligen Ernte beim gemeinsamen Essen.

Attila Horvat als Geschäftsführer der Ettlinger Hector Kinderakademie zeigt sich sehr zufrieden über die gelungene Kooperation mit der Grundschule Oberweier: „Neben dem Verständnis für die Natur haben die Kinder auch gelernt, als Gruppe zusammenzuarbeiten, Rücksicht zu nehmen, einander zu helfen und am Schluss gemeinsam eine tolle Ernte zu teilen.“

## Trauerwanderung – bei jedem Wetter

„Im Wald – beobachten, lauschen und durchatmen“

Herzliche Einladung Sonntag, 14. Juli, um 11 Uhr.

Treffpunkt: großer Parkplatz Freibad Ettlingen, beim Aristamobil (weißer Caddy).

Die Wegstrecke umfasst ca. 10 km, mit Möglichkeiten, sich am Wasser zu erfrischen, sie ist auch hügelig.

Bitte wetterfeste Kleidung mit festem Schuhwerk und für das Picknick an einer Hütte Vesper, Getränke und, wenn möglich, eine Sitzunterlage mitbringen.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, das Erlebte bei Kaffee und Kuchen vor Ort in einem Garten unter einem schattenspendenden Nussbaum ausklingen zu lassen.

Dauer: ca. 4,5 Std. Anmeldung erwünscht. Kurztentschlossene willkommen! Tel. 07243/ 94 54 240, [info@hospizdienst-ettlingen.de](mailto:info@hospizdienst-ettlingen.de).

## Personalausweise/ Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt **vom 14. bis 24. Juni**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

**Reisepässe**, beantragt **vom 8. bis 14. Mai**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

**Öffnungszeiten** montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter [www.ettlingen.de/otvvereinbaren](http://www.ettlingen.de/otvvereinbaren).

**Bruker baut am Campus Ettlingen konsequent auf Nachhaltigkeit**

## Photovoltaik & Helium-Rückgewinnung



*Die Parkplatzüberdachungen sind Kraftpakete und liefern mit den wichtigsten Stoff für Bruker: Strom. Nachhaltigkeit wird großgeschrieben, es gibt nun auch ein Helium-Rückgewinnungs-Center.*

Wer regelmäßig die Rudolf-Plank-Straße in Ettlingen nutzt, wird es bemerkt haben: Bei Bruker tut sich etwas. Bruker investiert am Standort konsequent in die Möglichkeiten für nachhaltige Energiegewinnung mittels der Photovoltaik.

„Was auf den ersten Blick aussieht wie überdachte Parkplätze, ist in Wirklichkeit ein äußerst leistungsstarkes Solarkraftwerk, das wir kontinuierlich weiter ausbauen werden“, sagt Andreas Kamlowski, Präsident und Geschäftsführer der Bruker Optics, die bereits seit einigen Jahren Photovoltaik auf dem Gebäudedach als nachhaltigen Energielieferanten nutzt. Im Rahmen der Campus Erweiterung 2021 wurden alle Neubauten großflächig mit Solarmodulen ausgestattet – zusätzlich zu modernster Technik zur Wärme- und Kälterückgewinnung – nun wurden auch alle Bestandsgebäude sowie die großräumigen Parkplatzflächen auf dem Campus mit Solarmodulen überbaut. Insgesamt 14 Ladestationen stehen Mitarbeitern und Besuchern mit E-Autos zur Verfügung. Auch seine zunehmend elektrisch betriebene Fahrzeugflotte kann nun mit Solarstrom versorgt werden.

„Bruker gewinnt rund 1,7 Megawatt Stromleistung pro Jahr aus Photovoltaik. Damit sind wir in der Lage, mehr als 30 Prozent unseres Strombedarfs aus nachhaltig produzierter Energie abzudecken. In Anbetracht der sehr energieintensiven Herstellung unserer Instrumente ist das ein beachtliches Ergebnis. Ein nicht produzierendes Unternehmen in vergleichbarer Größe wäre deutlich übertversorgt“, sagt Patrick Minhorst, Senior Vice President Finance bei Bruker BioSpin.

Bei der neu eingebauten Technik handelt es sich um eine Selbstverbrauchsanlage. Sollte mehr Strom produziert werden als benötigt – etwa an den Wochenenden, wird der Überschuss ins regionale Netz eingespeist.

Wie tief das Thema Nachhaltigkeit im unternehmerischen Selbstverständnis von Bruker verankert ist, beweist das neue „Helium-Rückgewinnungs-Center“ auf dem Campus Ettlingen. Am 26. Juni wurde es offiziell im Beisein von Vertretern der Stadt sowie Partnern aus Forschung, Wissenschaft und Industrie eingeweiht. Helium wird zur Kühlung der supraleitenden Magnete benötigt, die in Magnetresonanzenzsystemen weltweit in Laboren zum Einsatz kommen, und ist eine wertvolle, nicht erneuerbare Ressource.

Aufgrund ihrer hohen wirtschaftlichen Bedeutung hat die Europäische Kommission Helium 2023 in die Liste „kritischer Rohstoffe“ aufgenommen. Um seinen Verbrauch zu minimieren, hat Bruker die HelioSmart Technologie entwickelt. Die innovative Lösung macht es möglich, das bei der Kühlung der Magnete verdampfende Helium aufzufangen, in Hochdruckzylindern zu komprimieren und zu reinigen und so einer Verflüssigung und Wiederaufbereitung zugänglich zu machen. „Unser HelioSmart System ermöglicht eine Helium-Rückgewinnungsrate von 95 Prozent und mehr und leistet damit einen entscheidenden Beitrag, den Laborbetrieb bei Kunden weltweit im Dienst der lebenswissenschaftlichen, klinischen und pharmazeutischen Forschung, deutlich ressourcenschonender und damit nachhaltiger zu gestalten“, sagt Dr. Thorsten Thiel, Präsident der Services & Life Cycle Division bei Bruker BioSpin. „Moderne innovative Lösungen sind solche, die einen entscheidenden Mehrwert für Umwelt und Gesellschaft bringen und zusätzlich eine positive wirtschaftliche Bilanz aufweisen. Daran wollen wir uns als Hochtechnologieunternehmen Bruker messen lassen“, so Thorsten Thiel.

Mit dem neuen Helium-Rückgewinnungszentrum und dem Ausbau der Photovoltaik

investiert Bruker als unser größter Arbeitgeber nicht nur in die eigene Zukunftsfähigkeit. Diese Maßnahmen haben Strahlkraft für Stadt, Region und darüber hinaus“, sagt Wirtschaftsförderin Inga Giertz der Stadt Ettlingen.

Die Energiemanagementbeauftragten von Bruker arbeiten gemeinsam mit deren Energieteams seit der Zertifizierung der DIN EN ISO 50001 im Jahr 2022 kontinuierlich daran, die Energiequelle Strom effizient zu nutzen und den Energieverlust auf dem Campus Ettlingen zu minimieren. Allein durch verändertes Nutzerverhalten konnten bereits im ersten Jahr 300.000 Kilowattstunden eingespart werden. Weitere Maßnahmen, wie der Einsatz von Wärmepumpentechnik und die Nutzung von Wasserstoff zur Energiegewinnung, sind in Planung. Eine Verbesserung der Umweltleistung wird im Rahmen der Zertifizierung der DIN EN ISO 14001 kontinuierlich überprüft und umgesetzt.

## Kino in Ettlingen

### Donnerstag, 4. Juli

20 Uhr 3D: Alles steht Kopf 2 (FSK 0)

### Freitag, 5. Juli

15 Uhr Alles steht Kopf 2

18 Uhr EM Deutschland im Viertelfinale (Eintritt frei)

21 Uhr Open Air: EM-Viertelfinale (Eintritt frei)

### Samstag, 6. Juli

15 Uhr Alles steht Kopf 2

18 Uhr EM-Viertelfinale (Eintritt frei, 2 Leinwände, indoor)

21 Uhr Open Air: EM-Viertelfinale (Eintritt frei)

### Sonntag, 7. Juli

15 Uhr Familienpreview: Ich – Einfach unverbesserlich 4 (FSK 0)

17:15 Uhr 3D-Preview: Ich – Einfach unverbesserlich 4

19:30 Uhr 3D: Alles steht Kopf 2

### Montag Ruhetag

### Dienstag, 9. Juli

15 Uhr Alles steht Kopf 2

17:30 Uhr 3D: Alles steht Kopf 2

21 Uhr Open Air: EM-Halbfinale (Eintritt frei, 3 Leinwände)

### Mittwoch, 10. Juli

15 Uhr Alles steht Kopf 2

17:30 Uhr 3D: Alles steht Kopf 2

21 Uhr Open Air: EM-Halbfinale (Eintritt frei, 3 Leinwände)

Telefon 07243/33 06 33

[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)



re@di – regional.digital ausgezeichnet

## Public Leadership Award 2024 geht an das interkommunale Netzwerk



V.l.n.r.: Dr. Bibi Hahn, Co Chief Empowerment Officer (Co-CEO) Kienbaum Management Consultants GmbH; Michael Jutt, Stadt Rastatt und re@di-Vertreter, sowie Jonathan Heimburger von der koordinierenden Agentur bächle & spree. (Foto: Wegweiser Media & Conferences GmbH/Simone M. Neumann)

Das interkommunale Netzwerk re@di – regional.digital, bestehend aus den Städten Bretten, Bruchsal, Bühl, Ettlingen, Gaggenau, Rastatt, Rheinstetten, Stutensee und Baden-Baden, wurde am 25. Juni beim 10. Zukunftskongress Staat & Verwaltung in Berlin mit dem renommierten Public Leadership Award in der Kategorie Leadership & Innovatives Arbeiten ausgezeichnet. Damit stand der Verbund wieder auf prominenter Bühne, zusammen mit weiteren Gewinnern wie der Stadt Hamburg, der Berufsgenossenschaft Bau und dem Bundeskriminalamt. re@di erhielt den Preis erneut für die erfolgreiche Zusammenarbeit über Stadtgrenzen, Hierarchien und Fachbereiche hinweg. Es ist die dritte bundesweite Auszeichnung für das Netzwerk.

Seit seiner Gründung 2019 hat re@di zahlreiche digitale und wegweisende Projekte umgesetzt, darunter die vom Land Baden-Württemberg geförderte Engagementplattform, die Open Region Mittelbaden und das Transparenzportal. Über 80 Mitarbeitende aus den neun Verwaltungen engagieren sich in verschiedenen Gremien und Projektgruppen. Ziel des Netzwerks ist es, die Verwaltun-

gen der Städte arbeitsteilig und mit gemeinsamen Zielen weiterzuentwickeln und zu digitalisieren. Der „re@di-Spirit“, geprägt von Offenheit, Eigenverantwortung und Gemeinschaftssinn, hat maßgeblich zum Erfolg beigetragen.

Der Public Leadership Award würdigt herausragende Arbeit in der öffentlichen Verwaltung. Der Kongress ist eine bedeutende Plattform, die Vertreter aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft zusammenbringt, um Lösungen für die Herausforderungen der digitalen Transformation zu erarbeiten und zu diskutieren. Neben re@di wurden weitere Projekte ausgezeichnet: In der Kategorie Leadership & Digitale Transformation wurde die BG Bau für ihr Leuchtturmprojekt „KI-basierte Unterstützung für zielgenaue Unfallprävention“ gewürdigt. Der Sonderpreis für Leadership & Digitale Transformation für Europa ging an die digitale Initiative des Magistrats Linz. In der Kategorie Leadership & Diversität wurde das Netzwerk WIN WoMen\* Impact der Freien und Hansestadt Hamburg ausgezeichnet. Das Bundeskriminalamt erhielt den Preis in der Kategorie Leadership & Resilienz für sein Projekt zur Digitalisierung der Verwaltung. Der Gewinn dieses renommierten Preises zeigt, dass interkommunale Zusammenarbeit ein wichtiger Lösungsansatz für eine zukunftsfähige Verwaltung ist.

Ettlinger Sommernachtskino vom 18. Juli bis zum 31. August//

## Filmträume unter Kastanien

Vom 18. Juli bis zum 31. August verwandelt sich der idyllische Dickhäuterplatz wieder in ein traumhaftes Open Air Sommernachtskino. Dort kann man große Blockbuster in einer einzigartigen Atmosphäre, die bereits im letzten Jahr über 10.000 Besucher begeistert hat, genießen.

Der Dickhäuterplatz, direkt vor dem Kino gelegen und von üppigem Grün umrahmt, bietet die perfekte Kulisse für filmische Meisterwerke. Die ausgezeichnete Akustik und die Attraktivität des Platzes schaffen ein unvergessliches Erlebnis für Jung und Alt.

Freuen darf man sich auf eine sorgfältig ausgewählte Filmauswahl, die Sommerabende mit Spannung, Romantik und Abenteuer füllen wird. „Dieses Jahr setzen wir noch einen drauf“, so die Kulisse: „Erlebt das beste Bild der Region dank unserer neuen Laserprojektion!“

Hier sind einige der Highlight-Events:

Freitag, 26. Juli, 21:15 Uhr: Alpenfilmfestival 2024 mit Stargast und Extrembergsteiger Robert Jasper. Taucht ein in die Welt des Alpinismus mit dem Alpenfilmfestival 2024! Live moderiert von der Autorin und Festivalchefin Sandra Freudenberg, präsentiert dieses

Event fünf packende Kurzfilme über Freundschaft in den Bergen. Begleitet von kurzweiligen Moderationen und Diskussionen mit Bergsteiger-Profis und Filmschaffenden.

Freitag, 2. August, 21 Uhr: STRAIGHT OUTTA GIASING – Die Geschichte vom Giesinger Bräu mit großem Biertasting – Erlebt die inspirierende Heldengeschichte von Steffen Marx, dem Gründer des Giesinger Bräus. „Straight outta Giasing“, erzählt von seiner Leidenschaft und seinem unerschütterlichen Willen, die Münchner Bierkultur zu verändern. Brauerei-Chef Steffen Marx und sein Team kommen persönlich vorbei und bringen Giesinger Bierspezialitäten mit.

Samstag, 31. August, 20:15 Uhr: „Mamma Mia“ und die große ABBA Dance Night. Zum krönenden Abschluss der Kino-Sommernächte zeigen wir den Kultfilm „Mamma Mia“! Singt und tanzt mit, wenn die größten ABBA-Hits erklingen und lässt euch von der mitreißenden Geschichte verzaubern. Im Anschluss feiern wir eine große ABBA Dance Night mit DJ und super Stimmung.

Tickets gibt es unter [www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de) oder direkt im Kino.



Das Rezept, um Fachkräfte, Azubis, Personal für die Gastronomie zu gewinnen: Mit den Slogans „Dein Talent – unsere Geheimzutat“ und „Zeit, deine Karriere zu würzen“ hat die Stadt Ettlingen eine Kampagne gestartet. Ziel ist es, Auszubildende, Fachkräfte und Aushilfen für alle Bereiche des Gaststättengewerbes zu finden.

Wer sich für einen Job in einem der Betriebe in der Stadt entscheidet, den unterstützt die Stadt Ettlingen bei der Wohnungssuche und es wird noch ein Deutschlandticket obendrauf geben. Interesse geweckt? Dann schnell Kontakt mit den jeweiligen Gastronomiebetrieben aufnehmen – damit in Ettlingen auch weiterhin eine vielfältige gastronomische Vielfalt geboten werden kann.

Eine Übersicht mit direktem Link zu den einzelnen Gastronomiebetrieben und die jeweiligen Jobangebote findet man unter [www.ettlingen.de/gastrojobs](http://www.ettlingen.de/gastrojobs).



**Regional denken - Regional handeln**

## Erörterungstermin Wiederherstellung 100-jährliches Hochwasser



*So wird der Hochwasserdamm im Albtal aussehen, der nicht nur Ettlingen, sondern auch Karlsruhe schützt.*

Unmittelbar nach dem schweren Hochwasser in weiten Teilen Süddeutschlands fand am 25. Juni in der Stadthalle der angekündigte Erörterungstermin zur Wiederherstellung des 100-jährlichen Hochwasserschutzes an der Alb für die Städte Ettlingen und Karlsruhe statt.

Bürgermeister Dr. Heidecker und Martin Kissel, Amtsleiter Tiefbauamt Karlsruhe, konnten zum Termin mehrere Vertreter des Regierungspräsidiums, des Landratsamts, der Träger öffentlicher Belange, der Umweltverbände und nicht zuletzt der privaten Einwender begrüßen.

Insgesamt wurden über den gesamten Tag 45 Stellungnahmen der Träger Öffentlicher Be-

lange sowie vier Einwendungen von privaten Personen erörtert.

Dass der Hochwasserschutz eine zwingende Maßnahme darstellt, wird von der Mehrheit geteilt. Aus diesem Grund herrscht überwiegend Konsens mit den Einwendern über die geplanten Maßnahmen. In wenigen Fällen bedarf es noch einem Feinschliff, wobei das Landratsamt als zuständige Genehmigungsbehörde entscheidet, über welche Einwendungen stattgegeben wird. Aufgrund des positiven Verlaufs der Gespräche und der breiten Zustimmung für das Projekt, gehen die Städte Ettlingen und Karlsruhe von einem positiven Planfeststellungsbeschluss aus.

## Neu: Ein Spieleschrank beim Stadtgarten

Aus einem Paketschrank wurde ein Spieleschrank. Die Stadt hat den bisher als Paketschrank genutzten Schrank in der Thiebauthstraße am Stadtgarten in einen Spieleschrank umgewandelt. Dort kann man sich zwischen 10 und 20 Uhr kostenlos Spiele für den Gebrauch im Stadtgarten ausleihen. Es wird lediglich eine Kautions von 10 Euro erhoben, die es wieder zurückgibt, wenn man das Spiel zurückgibt.

Wie das funktioniert? Das ist ganz einfach! Scannen Sie den am Schrank angebrachten QR-Code „Spieleschrank – so funktioniert’s“ und folgen Sie der Anleitung. Die Spiele kann man sich für jeweils eine Stunde ausleihen (max. zwei Stunden). Die Spiele können vor Ort am Schrank gebucht werden – eine Buchung im Voraus ist nicht möglich. Sie möchten sich spontan bei schönem Wetter mit der Familie oder Freunden ein Spiel ausleihen? Dann sind Sie am Schrank genau richtig! Im

ersten Schritt wurden erstmal 9 Fächer belegt. Die Stadt möchte in einer Testphase eruieren, ob das Angebot angenommen wird. Geplant ist ein zweiter Schrank im Horbachtalpark.

Im Spieleschrank sind folgende Spiele zum Ausleihen: Outdoor-Schach, Ringwurfspiel, Dobble, Mensch ärgere dich nicht, Outdoor-UNO, Wikinger-Schach, Lustige Bewegungsspiele, Cross Boccia sowie ein Riesen-Mikado. Nutzen Sie dieses neue Angebot!

Wichtig ist: Achten Sie darauf, dass andere Parkbesucher nicht gestört oder Blumenbeete beschädigt werden. Nehmen Sie Rücksicht aufeinander.

Der Spieleschrank wird über die Software „Chayns“ betrieben. Vielleicht kennen Sie das System

## 50 Jahre Gesamtstadt – die Bürgerstiftung feierte mit



Mit einem Informationsstand und der sehr beliebten Kinderattraktion, dem Glücksrad, feierte auch die Bürgerstiftung beim großen Fest anlässlich 50 Jahre Gesamtstadt mit. Die Bürgerstiftung fördert gemeinnützige Projekte in der gesamten Stadt – in der Kernstadt wie in den Stadtteilen. Unter diesem Motto konnten die kleinen und großen Besucher dann auch beim Glücksrad gewinnen und erfahren, wie sich die Bürgerstiftung in Ettlingen engagiert.

Die Mitglieder des Vorstands und des Stiftungsrates informierten interessierte BürgerInnen und Bürger über die zahlreichen Aktivitäten der Bürgerstiftung und beantworteten Fragen zur Arbeitsweise und zu den Fördermöglichkeiten der Stiftung. Zu den zahlreichen Gästen an diesem Tag gehörte auch die Stadtprominenz aus der Gesamtstadt, die mit ihrem Besuch ihre Verbundenheit mit der Stiftung zum Ausdruck brachte (Bild).

Insgesamt konnte sich die Bürgerstiftung an diesem Tag wieder als aktiver Partner zur Förderung gemeinnützigen Engagements in der Stadt präsentieren.

[www.buergerstiftung-ettlingen.de](http://www.buergerstiftung-ettlingen.de)

aus der Kulisse, der Gaststätte Jeta oder dem Kochtöpfe in Ettlingen? Oder Sie haben bereits einen Zugang zum digitalen Dorfladen in Oberweier? Dann haben Sie bereits eine Chayns-ID oder evtl. die App auf dem Handy und können durch Abscannen des QR-Codes ganz einfach ein Spiel buchen.





## Albbar neben dem Rathaus



Chillen unter der Eiche, das geht immer am Wochenende. Jeweils im Wechsel bieten neben dem Rathaus in der Nähe des Sandkastens zwei Stände am Wochenende Drinks und Kleinigkeiten zum Essen, samstags 15 bis 22 Uhr und sonntags 11.30 bis 20 Uhr.

## Musik!Musik!Musik!



Es ist wieder so weit. Die Stadtwerke Ettlingen öffnen ihre Tore für die **Musiknacht der Musikschule**. Auf dem Gelände und im Grünhaus der SWE in der Hertzstraße 33 gibt es am Samstag, 13. Juli, von 19 Uhr bis nach Mitternacht Musik von Sinfonieorchester, Chor, Big Band, Jazz-Combos, Schlagzeugern und ebenso leisere kammermusikalische Töne. Den Höhepunkt und Abschluss der musikalischen Nacht macht eine Lasershow zu Live-musik. Für Speisen und Getränke sorgt der Wasener CC.

Karten für 9/erm. 6 Euro gibt's bei der Touristinfo Erwin-Vetter-Platz 2, der Musikschule Pforzheimer Str. 25 und an der Abendkasse.

Noch Fragen? Tel. Musikschule 07243/101-312 oder eine E-Mail schreiben an [musikschule@ettlingen.de](mailto:musikschule@ettlingen.de).

## Stadtrallye zur Fußball-EM: In Ettlinge', do geht`s rund...

...der „Rund-“gang durch Ettlingen ist eine Aktion des Citymanagements, der Touristinfo und der Händlergemeinschaft. Die Stadtrallye läuft über die App guidable. Einfach die kostenlose App aufs Handy herunterladen und los geht's.

Während der Fußball-EM, also nur noch bis zum 14. Juli, verstecken jede Woche vier Ettlinger Einzelhändler einen QR-Code, im Regal, im Schaufenster... Die Teilnehmer der Rallye müssen diesen QR-Code scannen und können sich anschließend direkt ein kleines Geschenk in der Touristinfo abholen. Am Ende der Rallye werden unter allen Teilnehmern zusätzlich Hauptgewinne verlost, z. B. der original EM-Fußball, 2 Tickets der Schlossfestspiele für das Schauspiel „Sein oder Nichtsein“, 2 Eintrittskarten für eine Kultur live Veranstaltung, Eintrittskarten von Kino Kulisse und Gutscheine der Ettlinger Bäder. Weitere Informationen zur Teilnahme: die Touristinfo sowie die teilnehmenden Einzelhändler geben Auskunft. [www.ettlingen.de/em-stadtrallye](http://www.ettlingen.de/em-stadtrallye)

## VHS-Zusatzkurse in den Sommerferien 2024



Am 13. Juli startet das VHS-Sonder-Sommerprogramm mit Schuppermöglichkeiten und sportlichen Aktivitäten. Foto: Antje Bienefeld

Erstmals seit 2017 bietet die Volkshochschule (VHS) für Ettlingen & Waldbronn wieder „Sommerferien-Zusatzangebote“ an – teils wegen der hohen Nachfrage von Stammkunden, die „ihren“ Kurs gerne möglichst durchgehend besuchen möchte, und teils zur Gewinnung von neuen Teilnehmenden, die in der Ferienzeit interessante „Schnuppermöglichkeiten“ ausprobieren möchten.

Das Sonderprogramm startet in Ettlingen bereits am 13. Juli mit einem Workshop „Öl-

malerei“ (K1016) und am 16. Juli mit dem ganz neuen Kurs „Faszienyoga“ (G1367). Pünktlich zum Ferienstart gibt es ab dem 31. Juli in Waldbronn-Busenbach eine „Töpferwerkstatt für junge Menschen von 8 bis 13 Jahren“ (WK114).

Der August wird sportlich mit einem „Fitness-Mix“ am Donnerstagabend ab 1. August (G3413), „Nordic Walking“ jeweils dienstags in Spessart (A1504 und A1507) ab 6. August sowie „AROHÄ“ (G3410) ab 20. August am Dienstagabend. Ebenfalls ganz neu ist das „Sanfte Yoga am Morgen“ immer mittwochs ab 21. August und schon in aller Frühe...

Die meisten dieser zusätzlichen Kursangebote umfassen drei bis fünf Termine für einen überschaubaren Betrag und eignen sich somit ideal zum Kennenlernen und Ausprobieren der VHS-Bildungsarbeit – das Team der VHS für Ettlingen & Waldbronn freut sich auf Ihre Buchungen und steht Ihnen für Rückfragen gerne zur Verfügung!

Informationen und Online-Buchung unter: [www.vhsettingen.de](http://www.vhsettingen.de), Tel.: 07243 / 101-499.

## Sonntag, 7. Juli, 15 Uhr Kunsttour rund um das Schloss

An der Schlossmauer ein eng umschlungenes Paar, Brunnen wie der älteste Narrenbrunnen Deutschlands und die Jagdgöttin Diane stehen am Anfang des Rundgangs. Über den Rosengarten mit seinen Skulpturen gelangen die „Tour“isten schließlich zum Stadtgarten mit den Werken der Ettlinger Künstler Karl Albiker und Werner Pokorny.

Auf einem bequemen Rundgang lernen Sie zahlreiche Künstler mit ihren Kunstwerken aus fünf Jahrhunderten kennen.

Wer sich lieber in den historischen Räumen des Schlosses über dessen wechselvolle Geschichte informieren möchte, kann dies bei den öffentlichen Schlossführungen samstags und sonntags jeweils um 16 Uhr tun.

Für beide Rundgänge gilt: Dauer: ca. eine Stunde, Treffpunkt: Ticketkasse im Schloss, Haupteingang Nord. Ticket: 3 €. Karten sind im VVK am Museumshop im Schloss erhältlich.

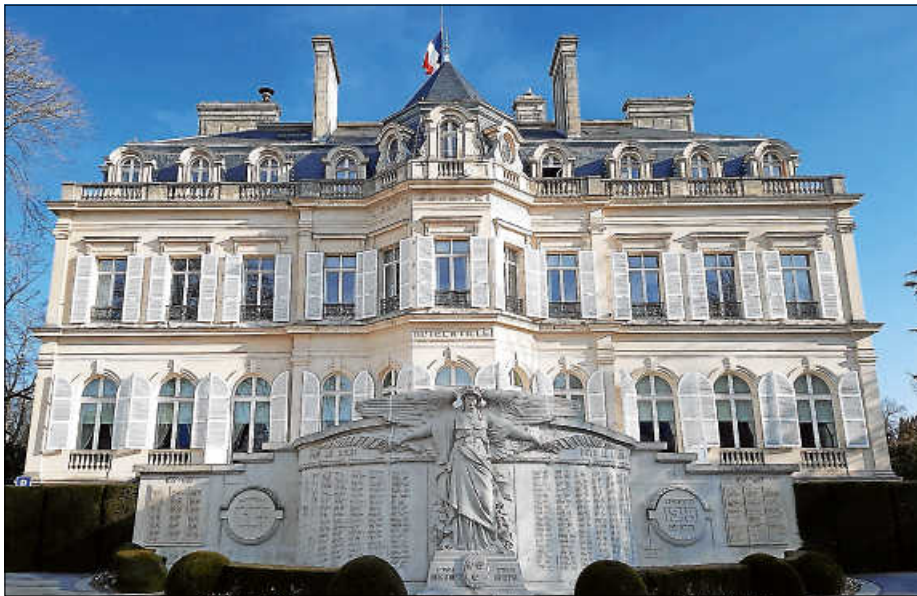
Eine Anmeldung wird empfohlen: [muse-um@ettlingen.de](mailto:muse-um@ettlingen.de), Tel. 07243-101273





Parlamentswahlen in Frankreich:

## Auch in der Champagne liegt der rechtsextreme Rassemblement National in Front



*Ettlingens Partnerstadt Épernay und die übrigen Partnergemeinden der Stadtteile haben bei den vorgezogenen Parlamentswahlen gewählt. Dieter Stöcklin hat die Ergebnisse zusammengefasst.*

Bei den vorgezogenen Parlamentswahlen in Frankreich ist in allen fünf Wahlkreisen des Département MARNE, zu dem Épernay und die Partnergemeinden im Raum Ettlingen gehören, der rechtsextreme Rassemblement National (RN) größte Partei geworden. Überraschend ist die hohe Stimmzahl der rechtsextremen Partei im Wahlkreis Épernay mit zahlreichen Weinbaugemeinden: 43,8 Prozent gegenüber 33,2 Prozent auf nationaler Ebene. In der Stadt Épernay selbst erreichte die RN 35,6 Prozent; der Unterschied spiegelt allgemein das Wahlverhalten der Bevölkerung in den Städten und in den Landgemeinden wider; bei der Landbevölkerung ist eine große Unzufriedenheit festzustellen. Der rechtsextreme Kandidat Maxime Michelet ist nicht einmal Winzer, sondern Historiker. In Fère-Champenoise erreichte der rechtsextreme Kandidat 53,5 Prozent der Stimmen,

in Etoges sogar 57,8 Prozent. Ganz anders in Soudron: dort siegte der Kandidat des Divers Centre mit 48,3 Prozent gegen die rechtsextreme Partei (RN) mit 44,2 Prozent. In der Stichwahl am kommenden Sonntag trifft im Wahlkreis Épernay Maxime Michelet auf den bisherigen Abgeordneten Eric Girardin, Majorité présidentielle, der im Wahlkreis 31,9 Prozent der Stimmen erhalten hat, in der Stadt Épernay sogar 33,6 Prozent. Auch dies ist gegen den nationalen Trend, wo Macrons Partei lediglich auf 21 Prozent kam, sicherlich ein persönlicher Erfolg von Eric Girardin.

Die Union de la Gauche erhielt im Wahlkreis 18,8 Prozent, in der Stadt Épernay 24,2 Prozent der abgegebenen Stimmen. Die Wahlempfehlung der Linken wird sicherlich eine entscheidende Rolle beim Wahlausgang am kommenden Sonntag spielen.

### Informationsabend von IHK und Stadt

## „Fachkräfte gewinnen“ und „Unternehmensnachfolge“

Die Sicherung qualifizierter Fachkräfte ist für jedes Unternehmen von essentieller Bedeutung, insbesondere in Zeiten eines sich wandelnden Arbeitsmarktes und steigender Anforderungen. Peter Minrath, Bildungsberater und Leiter Fachkräftesicherung der IHK Karlsruhe, wird sich in seinem Vortrag „Fachkräfte gewinnen - Wo Fachkräfte fehlen, müssen wir sie befähigen“, am **Donnerstag, 18. Juli, um 19 Uhr im Bürgersaal, Rathaus** mit folgenden Schlüsselthemen befassen:

- Arbeitgeberattraktivität
- Akquise von ausländischen Auszubildenden
- Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse
- Rechtliche Rahmenbedingungen der Fachkräfteeinwanderung

Im Rahmen des Vortrags „Unternehmensnachfolge – Frühzeitig die Weichen stellen“ berichtet Hauke Schmidt, Referent für Gründung, Wachstum und Nachfolge der IHK Karlsruhe, wie Sie eine erfolgreiche Unternehmensnachfolge planen und umsetzen können. Es geht auch um verschiedene Formen und Möglichkeiten der Unternehmensübergabe und grundlegende Aspekte der Unternehmensbewertung. Des Weiteren erfahren die Teilnehmer, welche Unterstützungsleistungen die IHK Karlsruhe im Nachfolgeprozess leisten kann, beispielsweise in Form nützlicher Tools und Checklisten. Der Vortrag richtet sich im Kern an Übergabebereitete, bietet aber auch Übernahmeinteressierten Einblicke in das Thema der Unternehmensnachfolge.

## Einladung zu einem LoRaWAN-Themenabend

Das Digitalisierungsteam der Stadtverwaltung hat zusammen mit den Stadtwerken Ettlingen und der mhascaro GmbH ein LoRaWAN-Netz in Ettlingen eingerichtet – es funkt also schon ordentlich in der Stadt!

Und wie lassen sich Sensoren im privaten Bereich nutzen? Die Stadt lädt am **Donnerstag, 18. Juli, um 18 Uhr** ins Rathaus zu einem **LoRaWAN-Themenabend** ein, um bereits Erreichtes vorzustellen und Einsatzfelder der Sensoren im häuslichen Bereich oder für Vereine zu präsentieren.

Zahlreiche Sensoren, die von städtischer Seite in verschiedenen Bereichen im Einsatz sind, haben die Testphase bestanden, man findet einige von ihnen auf der Homepage ([ettlingen.de/sensorik](http://ettlingen.de/sensorik)). Auch die Stadtwerke haben in verschiedenen Bereichen schon Sensoren im Einsatz.

Interessieren Sie sich für das Thema? Haben Sie selbst Sensoren zu Hause im Einsatz – Tür- oder Fenstersensoren oder einen Boden-Feuchtigkeitssensor im Garten? Der LoRaWAN-Themenabend im Rathaus gibt Ein- und Ausblicke. Die bisherigen städtischen Einsatzgebiete werden erläutert und aufgezeigt, wie Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und andere Organisationen das LoRaWAN-Netz nutzen können.

Dem Digitalisierungsteam der Stadtverwaltung und der Stadtwerke geht es auch darum, gemeinsam mit Dritten das Themenfeld Sensorik für die Ettlingerinnen und Ettlinger weiterzuentwickeln. Haben Sie Interesse an einem Austausch? **Geben Sie uns bitte bis zum 12. Juli an [digitalisierung@ettlingen.de](mailto:digitalisierung@ettlingen.de) eine Rückmeldung, wenn Sie teilnehmen möchten.**

Haben Sie Fragen? Schreiben Sie an [digitalisierung@ettlingen.de](mailto:digitalisierung@ettlingen.de).

Abgerundet werden die Vorträge durch eine offene Fragerunde und einen Austausch im Nachgang.

IHK und Stadt freuen sich auf Ihre Teilnahme, und **bitten um eine Anmeldung bis spätestens 16. Juli via QR-Code.**



**08.07.**  
**BREZ'N  
DRIVE IN**

#Netzwerk-Weißwurst-Frühstück  
für das Handwerk der Region

08.07.2024 | 08:00  
Pianoforte Klinkenberg | Pforzheimer Straße 202 | 76275 Ettlingen

Anmeldung erforderlich: [ettlingen.de/brezn-drive-in](http://ettlingen.de/brezn-drive-in)  
**Die Teilnahme ist für Sie und Ihr Team kostenfrei.**

Mitorganisator: **KLINKENBERG PIANOFORTE**  
Veranstaltungspartner: **HANDWERKSKAMMER KARLSRUHE**, **Individuelle Perspektive Handwerk**, **OKH**

## Familie

### Eltern-Café zum Thema Eingewöhnung

Im Eltern-Café im Fürstenberg dreht sich am Freitag, 5. Juli, alles um das Thema Eingewöhnung und Austausch über pädagogische Konzepte.

Bei euch steht der Übergang in die Fremdbetreuung vor der Türe? Vielleicht gibt es Fragen, wie man als Elternteil die Eingewöhnung selbst gut meistern und loslassen kann? Was hilft dem Kind in der neuen Einrichtung gut anzukommen? Wir beschäftigen uns mit dem Thema Eingewöhnung, wollen aber auch einen Blick auf unterschiedliche pädagogische Betreuungskonzepte werfen.

Eltern-Café freitags 10 bis 11:30 Uhr, ohne Anmeldung, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89.



## Leben mit Handicap

### Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 – 9, Tel. 07243 101-146,  
Luisa Adamzseski,  
E-Mail: [luisa.adamzseski@ettlingen.de](mailto:luisa.adamzseski@ettlingen.de)  
Homepage (leichte Sprache):  
[www.ettlingen.de/inklusion](http://www.ettlingen.de/inklusion)

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

### Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Daniela Adomeit, Tel. 07243 9240277,  
E-Mail: [ettlingen-barrierefrei@web.de](mailto:ettlingen-barrierefrei@web.de)

### Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310, E-Mail: [gpd@caritas-ettlingen.de](mailto:gpd@caritas-ettlingen.de)

### Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 523736, E-Mail: [info@netzwerk-ettlingen.de](mailto:info@netzwerk-ettlingen.de),  
[www.netzwerk-ettlingen.de](http://www.netzwerk-ettlingen.de)

### Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z. B. finanzieller Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1.

E-Mail: [EUTB@paritaet-ka.de](mailto:EUTB@paritaet-ka.de)

Web: [www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html](http://www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html)

### Termine/Berichte:

#### Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Café Vielfalt geht in die Sommerpause. Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlingen

#### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**  
Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

**Redaktion:** Eveline Walter, Stefanie Heck.  
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: [amtsblatt@ettlingen.de](mailto:amtsblatt@ettlingen.de)  
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de)**

#### Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

#### Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, [abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de),  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)



## Die Schulungsreihe „Hilfe beim Helfen“ für Angehörige von Demenz Erkrankten findet im Herbst in Ettlingen statt

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe bieten am Standort Ettlingen gemeinsam mit der Seniorenbeauftragten der Stadt Luisa Adamzseski eine Schulungsreihe für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz an. Diese steht unter dem Motto „Hilfe beim Helfen“ und beginnt ab dem 27. September. Sie findet sieben Wochen lang jeweils freitags von 14.30 bis 16.30 Uhr im Begegnungszentrum „Im Klösterle“, Kloster-gasse 1, statt. Die Termine sind am 4. Oktober, 11. Oktober, 18. Oktober, 25. Oktober, 8. November und 15. November.

Die Pflege von an Demenz erkrankten Menschen kostet Kraft und Zeit. Eine Auseinandersetzung mit der Erkrankung und den damit verbundenen Einschränkungen bietet die Grundlage für eine gute Versorgung, ohne dabei die Bedürfnisse der Angehörigen aus dem Auge zu verlieren. Dazu können Strategien zur Begleitung und Kommunikation entwickelt werden. An sieben Terminen haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich zu dem Krankheitsbild, den Auswirkungen auf den Alltag, rechtlichen Aspekten sowie zu verschiedenen Entlastungsmöglichkeiten zu informieren. Es wird darüber hinaus Fachwissen vermittelt, unter Beteiligung des Arbeitskreises Demenz und verschiedenen Referentinnen aus Ettlingen und Umgebung. Der Austausch unter den Angehörigen steht jedoch im Mittelpunkt der Schulung. Deshalb kann diese nur im Gesamtpaket besucht werden.

Die Schulung ist kostenfrei, die Plätze sind aber begrenzt. Eine Anmeldung ist daher erforderlich beim Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, unter Telefon 0721 936-71240 oder per E-Mail an [pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de). Weitere Ansprechpartnerin ist die Seniorenbeauftragte der Stadt Ettlingen Luisa Adamzseski unter Telefon 07243 101-146 oder per E-Mail an [luisa.adamzseski@ettlingen.de](mailto:luisa.adamzseski@ettlingen.de).

## Frauen- und Familienzentrum effeff

### effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e.V.

Middelkerker Straße 2,  
Telefon-Nr.: 07243/12369,  
Homepage: [www.effeff-ettlingen.de](http://www.effeff-ettlingen.de),  
E-Mail: [info@effeff-ettlingen.de](mailto:info@effeff-ettlingen.de).

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 – 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

### Kleiderkammer

**Sommerschlussverkauf vor dem Umzug**  
Alles muss raus! Ab sofort bis 24. Juli, Mo. – Do., 9 – 14 Uhr.

### Café für alleinerziehende Mütter und Väter

In liebevoller und wertschätzender Atmosphäre treffen wir uns **jeden 3. Sonntag von 14:30 bis 17 Uhr** mit oder ohne Kind(er) zum offenen Austausch ... und vielem mehr!  
Nächster Termin **am Sonntag, 7. Juli** im effeff.

### KOMM, SING MIT – aus purer Lebensfreude!

Wir treffen uns am **Montag, 8. Juli, um 19:30 Uhr** (ca. 90 Min.) zum gemeinsamen Singen **im effeff**, Kosten: 2 Euro Mitglieder/4 Euro für Nichtmitglieder.

Bei Fragen wendet euch gerne an das Büro oder direkt an Bärbel Bertolutti: 07243 29668 oder 01577 2055623, oder kommt einfach vorbei!

### Literaturkreis

Das nächste **Treffen des Literaturkreises** findet am **Mittwoch, 10. Juli, um 19.30 Uhr** statt, mit dem Buch „**Das Liebespaar des Jahrhunderts**“ von **Julia Schoch**.

### Die Kinderfriseurin kommt ins Offene Café!

**Am Donnerstag, 11. Juli, ab 16 Uhr** kommt wieder die Kinderfriseurin ins Offene Café und schneidet bis zu 8 Kindern die Haare, Kosten: 8 – 10 €. Anmeldung über unser Büro.

### Veranstaltungen

#### Donnerstag, 04. Juli:

09:00 Kurs für Babys (7 – 9 Monate)  
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenenkurs  
10:45 Outdoor Buggy Kurs  
16:00 Offenes Café  
19:00 Offene Gesprächsgruppe für „Sterneltern“

#### Freitag, 05. Juli:

09:30 Multikulti Krabbelgruppe  
10:00 Stillcafé  
17:00 Trommelgruppe

#### Sonntag, 07. Juli:

14:30 Café für Alleinerziehende

#### Montag, 08. Juli:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs  
10:00 Stricken im Park (bei schlechtem Wetter in der Stubb)  
10:30 Miniclub  
11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen  
19:30 Sing Mit

#### Dienstag, 09. Juli:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenenkurs  
09:00 Kurs für Babys (4 – 7 Monate)  
10:30 Kleinkindkurs  
12:00 Kurs für Babys (2 – 4 Monate)

#### Mittwoch, 10. Juli:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs  
10:00 Zwergencafé  
11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen  
15:00 Großelternprojekt im K26  
20:00 Vorstandssitzung

### Donnerstag, 11. Juli:

09:00 Kurs für Babys (7 – 9 Monate)  
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenenkurs  
10:45 Outdoor Buggy Kurs  
16:00 Kinderfriseurin im Offenen Café  
16:00 Offenes Café

## Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

### Kinderinsel Nickelsen feiert 30-jähriges Bestehen

Am 22. Juni feierte die Großtagespflege „Kinderinsel Nickelsen“ ihr 30-jähriges Bestehen. Eingeladen waren die Tageskinder und deren Eltern, Oberbürgermeister Johannes Arnold sowie Vertreterinnen des Tageselternvereins Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.



OB Arnold (2. von re) mit Carsten und Apollonia Nickelsen (mittig) und Team.

Foto: TEV Ettlingen

30 Jahre Kinderinsel – eine lange und spannende Reise! Besonders bewusst wurde die Verbundenheit der betreuten Kinder mit der Kinderinsel dadurch, dass ein ehemaliges und inzwischen 18-jähriges Tageskind der Kinderinsel (das nun kurz vor dem Abitur steht) es sich nicht nehmen ließ, mit der Kinderinsel bei dem Jubiläum mitzufeiern. Apollonia Nickelsen berichtete, dass es sie stets besonders berühre, die verschiedenen Lebenswege der ehemaligen Tageskinder zu verfolgen.

In einer kurzen Ansprache würdigte OB Arnold den unermüdbaren Einsatz von Carsten und Apollonia Nickelsen, die die am längsten bestehende Großtagespflegestelle in Ettlingen betreiben und eine verlässliche Säule in der Ettlinger Betreuungslandschaft sind. Mit ihrem Konzept der familiären Betreuung in Form einer Großtagespflegestelle leisteten sie vor Ort Pionierarbeit. Bemerkenswert ist auch, dass die Kinderinsel einer der ersten Kindergärten in den alten Bundesländern war, der Krippenplätze anbot und damit zur Sicherung dringend benötigter und pädagogisch qualitativer Betreuungsplätze beitrug. Zu solch einem Jubiläum kam OB Arnold selbstverständlich nicht mit leeren Händen. Nachdem die spannende Frage „Wer darf die Päckchen auspacken?“ einvernehmlich geklärt war, wurden die Geschenke – ein Spielzeugrasenmäher und ein Werkzeugkoffer – sofort in Betrieb genommen. Die Tageskinder waren beschäftigt und der Oberbür-

germeister konnte sich bei einem Rundgang durch die Einrichtung ein Bild vom Konzept der Kinderinsel machen.

OB Arnold hob das außerordentliche Engagement der Familie Nickelsen hervor und zeigte sich sehr beeindruckt von der liebevollen Gestaltung der Räume sowie des Außengeländes. Carsten Nickelsen legt hier oft selbst Hand an und hat erst jüngst neue Tische und Bänke für den Garten gebaut. Dies wurde durch den Investitionszuschuss der Stadt Ettlingen ermöglicht, der selbstständig tätige Tagespflegepersonen unterstützt und mit dem er das Material finanzieren konnte. Es wurde deutlich, dass eine solche Einrichtung nur dann so lange erfolgreich bestehen kann, wenn sie mit Herzblut und Leidenschaft betrieben wird. Apollonia und Carsten Nickelsen haben beides reichlich investiert und eine wahre Oase der Kinderbetreuung geschaffen. Besonders erfreulich ist, dass der Familienbetrieb mit der Tochter Maïke weitergeführt wird und weitere Tagespflegepersonen das Personal ergänzen, um den hohen Standard der Betreuung aufrechtzuerhalten. Wir freuen uns auf viele weitere Jahrzehnte mit der Kinderinsel Nickelsen.

## Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,  
Klostergasse 1

**Telefon 07243-101 524,**

**Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr**

E-Mail: [info@ak-demenz.de](mailto:info@ak-demenz.de)

[www.ak-demenz.de](http://www.ak-demenz.de)

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

**Beratung und Einzelgespräche** im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung, **0176 - 38 39 39 64**. Die Beratung ist kostenlos – eine Spende ist willkommen.

**Stammcafé im Begegnungszentrum: geht in die Sommerpause, nächster Termin ist am 25. September**

**Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen:** der nächste Termin findet am **4. September** ab 15 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.

**Einsatz von Demenzhelfer/-innen bei Betroffenen.**

**Lesecke in der Stadtbibliothek,** spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

## Senioren

### Bewegte Apotheke

Begleiteter, einstündiger Spaziergang durch Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, wetterangepasster Kleidung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der

jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Die nächsten Termine:

Freitag, 5. Juli: Apotheke am Stadtgarten

Dienstag, 9. Juli: Vita-Apotheke

Mittwoch, 10. Juli: Ettlingenweiler, Weier-Apotheke, 9:15 Uhr

## Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,

**Beratung und Information:** Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Rezeption, Anmeldung für Kurse: Tel. 101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di - Fr)

E-Mail: [seniorenbuero@bz-ettlingen.de](mailto:seniorenbuero@bz-ettlingen.de),

Homepage: [www.bz-ettlingen.de](http://www.bz-ettlingen.de)

**Sprechstunden des Seniorenbeirates:** Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, Tel. 101-538

Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden Helmuth Kettenbach, Mobiltelefon 0171-1233397

**Das Begegnungszentrum macht eine Sommerpause vom 29. Juli bis 30. August.**

**„Café am Rosengarten“ - mit Außenbereich**  
Geöffnet montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr. Unsere Ehrenamtlichen haben Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke im Angebot. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



TAG DER OFFENEN TÜR

Plakat: Begegnungszentrum

**Tag der offenen Tür am Samstag, 6. Juli, 11-16 Uhr.**

Nach der **Begrüßung um 11 Uhr** durch den Bürgermeister und den Vorsitzenden des Seniorenbeirates mit einem Glas Sekt beginnt ein buntes Treiben in und um das Haus in der Klostergasse 1, das zeigen soll, welche Möglichkeiten der Freizeitgestaltung dort angeboten werden. Sie können sich verschiedene Darbietungen im Saal ansehen oder sich an

den Thementischen über die Aktivitäten der einzelnen Gruppen informieren: vom Kartenspielen über Fitnessübungen bis zum Umgang mit Smartphones. Neben den Gästen, die bereits mit dem Haus vertraut sind, sind insbesondere auch die älteren Bürger, die das Begegnungszentrum noch nicht kennen, eingeladen, diese Einrichtung der Stadt kennenzulernen

### Programm

11 Uhr Eröffnung mit einem Glas Sekt  
Grüßworte des Vorsitzenden des Seniorenbeirats Helmuth Kettenbach  
Grüßworte des Bürgermeisters Dr. Moritz Heidecker  
12 Uhr Mundharmonika  
13 Uhr Fit Mix  
14 Uhr Gospelgruppe  
15 Uhr Intermezzo

### Ausstellungen bzw. Thementische:

AK-Demenz, die Skatgruppe, die Hobby Radler, der Literaturkreis, Tischtennis Wirbelwind, der SeniorTreff, Pflegestützpunkt

### Tischtennis „Wirbelwind“

Die Teilnahme am Sommerprogramm bitte bis 8. Juli in den ausliegenden Listen beim Training eintragen. In den Sommerferien (25.7.-7.9.24) fällt das Training aus, weil die Sporthalle geschlossen ist. Der letzte Trainingstag ist Montag, 22. Juli, erster Trainingstag Montag, 9. September.

### Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich am **Dienstag, 16. Juli**, um 11 Uhr im Begegnungszentrum. Es wird das Buch „Ein ganzes Leben“ von Robert Seethaler besprochen. Gäste sind willkommen.

### Fitness Mix Kurse

Die beiden laufenden Fitness Mix Kurse enden am 17. Juli. Nach der Sommerpause starten die Kurse neu am 4. September. Kursgebühr 25 € für 10 Teilnahmen. Anmeldungen sind an unserer Rezeption ab sofort möglich.

### Saisonabschluss mit Open-Air-Konzert

Zum Saisonabschluss bieten wir wieder etwas Besonderes: Ein **Open-Air-Konzert**. In unserem Hof bei Kaffee und Kuchen wird Ihre Laune aufgehellt mit Klängen von Cello und Tenorhorn. Das **Duo BariCello**, Cristina Scheuermann und Michael Seebach bieten ein „**Beschwingtes Sommerpotpourri**“. Danach schließen wir unsere Türen und gehen in die Sommerpause.

Kommen Sie also davor noch einmal ins Begegnungszentrum – am **Freitag, 26. Juli, 15 Uhr**. Gute Laune garantiert!

### Veranstaltungstermine

#### Freitag, 5. Juli

10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“  
10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl  
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“  
15 Uhr Wagner-Stammtisch  
15 Uhr Nachbarschaftstreff Schubertstraße  
18 Uhr Kegeln im Keglerheim

#### Samstag, 6. Juli

11 bis 16 Uhr - **TAG DER OFFENEN TÜR**



**Montag, 8. Juli**

10.30 Uhr Probe Theatergruppe  
„Die Ungezähmten“  
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne  
14 Uhr Handarbeitstreff  
14 Uhr Skat  
14 Uhr Mundorgelspieler

**Dienstag, 9. Juli**

9.30 Uhr Gedächtnistraining  
10 Uhr Hobbyradler „Rennrad“  
10 Uhr Schach „Die Denker“  
13.30 Uhr Singgruppe von Gospel bis Bach  
14 Uhr - Schönhengster  
14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen  
14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben  
15.15 Uhr Yoga auf dem Stuhl  
17 Uhr „Intermezzo“ – Orchesterproben

**Mittwoch, 10. Juli**

9.45 Uhr Gymnastik 1 – DRK  
10 Uhr Englisch „Refresher“  
10 Uhr „Fitness Mix“ – Kurs 1 Gymnastik  
11 Uhr Gymnastik 2 – DRK  
11.15 Uhr „Fitness Mix“ –  
Kurs 2 mit Faszienrolle  
14.30 Uhr Doppelkopf  
15 Uhr Das Salongespräch

**Donnerstag, 11. Juli**

10 Uhr Fit am Stuhl  
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne  
15 Uhr Singgemeinschaft 50plus

**Freitag, 12. Juli**

10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl  
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“

**Computer- und Smartphonetreff im Begegnungszentrum Ettlingen**

Wir bieten individuelle Hilfe und Tipps bei Fragen zu Computer, Tablet und Smartphone – besuchen Sie uns im Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen! Offener Treffpunkt für alle Interessierten. Workshops für Computer und Smartphones jeweils von 10 bis 12 Uhr.

**Freitag, 5. Juli**, Hilfe und Tipps bei PC-Fragen  
**Samstag, 6. Juli**, TAG DER OFFENEN TÜR von 11 bis 16 Uhr

**Dienstag, 9. Juli**, Hilfe und Tipps zum Smartphone (Android) f. Fortgeschrittene

**Donnerstag, 11. Juli**, Hilfe beim Organisieren und Auffinden von Dateien  
Weitere Informationen finden Sie auf unserer **Homepage:**

**www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone**  
**Anmeldung erforderlich (Rezeption Klostergasse 1 / Telefon 07243 101-524).**

Pro Workshop wird ein Unkostenbeitrag von 5.-€ erhoben. Er ist vor Beginn des Workshops an der Rezeption zu bezahlen. Nähere Info auch in unserem Flyer, der dort ausliegt. Eigene Notebooks/Laptops, Smartphones und USB-Sticks zum Speichern Ihrer Daten sind mitzubringen.

**senior-Treff Ettlingen-West**

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Handy: 01 71 - 5 42 61 84

**Sprechstunde** dienstags von 10 bis 11 Uhr;  
**Yoga auf dem Stuhl** montags 9 und 10:15 Uhr. Es sind noch Plätze frei.

**Sturzprävention** dienstags 9:30 und 10:45 Uhr. Es sind noch Plätze frei.

**Offenes Singen der „Weststadlerchen“** dienstags von 16 bis 17 Uhr;

Die „**Entensee-Radler**“ gehen **am 11. Juli** auf Tour. Treffpunkt 10 Uhr beim Fürstenberg.

**Boule „Die Westler“** treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark;

**Offener Treff** donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1.

## Multikulturelles Leben

### Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im K26 (Kronenstraße 26, Ettlingen) immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr ist ein Treffpunkt für geflüchtete Menschen und Ehrenamtliche. Herzlich eingeladen sind auch alle, die sich über das Thema informieren möchten oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Weitere Infos unter [www.asylettlingen.de](http://www.asylettlingen.de)

### Großelternprojekt „Generationen begegnen sich“

Sie haben Kinder im Betreuungsalter zwischen 1 und 3 Jahren? Sie würden sich über etwas eigene Zeit und Entlastung freuen?

Unser **wöchentlicher Treff, Seniorinnen und Kinder (SeKi)** im K26 Begegnungsladen in der Kronenstraße 26, bietet Ihnen **mittwochs um 15 Uhr** diese Möglichkeit.

Zwei Stunden mit anderen Kindern und unseren Seniorinnen zu spielen, macht Ihrem Kind sicher Spaß, und Sie haben Zeit für sich oder auch ein Geschwisterkind.

Sind Sie interessiert? Wir haben aktuell noch freie Plätze, melden Sie sich gerne bei Frau Cornelssen:

Tel.: 07243 373830

Mobil: 0170 5412629 oder

E-Mail: [bcornelssen@gmx.de](mailto:bcornelssen@gmx.de)

Mehr Informationen finden sich auch unter: <https://www.effeff-ettlingen.de/eltern-und-kind/grosselternprojekt>

## Lokale Agenda

### Weltladen

### Faire Technologie – groß und klein

Sonnengläser entstanden in Südafrika aus der Not heraus. Wo Millionen Menschen in Wellblechhütten ohne Strom und fließendes

Wasser leben müssen, kommt es oft zu Bränden durch den Einsatz von Kerosinlampen. Eine lohnende Aufgabe also, eine einfache Lampe und zugleich sichere Lichtquelle zu erfinden.

Nachhaltige, moderne Technologie verpackt in einem nostalgischen Einmachglas, robust, stabil und wasserdicht, das ist das Sonnenglas.

Die solarbetriebenen LED-Leuchten – in großer und kleiner Ausführung – erzeugen ein wunderschönes Licht, das so hell ist, dass Sie dabei lesen können.

Zweckmäßig auch für Outdoor-Aktivitäten wie Grillen, Camping u. s. w. Das Sonnenglas ist aber auch ein schönes Design-Objekt.

Und wenn die Sonne mal nicht scheint, kann der Akku mit einem handelsüblichen Smartphone-Netzteil aufgeladen werden.

Unser Sonnenglas ist ein echtes Fair-Trade-Produkt aus Südafrika. Seine Produktion hat bisher schon viele Vollzeit-Arbeitsplätze für zuvor unqualifizierte Frauen und Männer aus den Townships geschaffen. Sie stellen jedes einzelne Glas in Handarbeit her. Alle Mitarbeitenden erhalten einen Lohn, der über Tarif liegt, sowie eine Krankenversicherung und Anspruch auf eine Rente.



Foto: Weltladen Ettlingen

Mittlerweile ist das Sonnenglas zu einem Erfolgsprodukt in ganz Südafrika geworden. Es bringt nicht nur Licht in Townships, die vorher von Kerosinlampen erhellt wurden, sondern auch Zukunftsperspektiven in einem Land, in dem jeder Vierte arbeitslos ist.

Gestalten Sie sich ein beleuchtetes Sonnenglas für alle Jahreszeiten, mit Blumen, Früchten, Tannengrün, Sand, Muscheln, Herbstlaub, Steinen u. s. w. Sie sind aber auch eine schöne und nachhaltige Geschenkidee! Unterstützen Sie ein sinnvolles Projekt, durch den Kauf eines Sonnenglases im Weltladen Ettlingen, Leopoldstr.20.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10 – 13 Uhr und

15 – 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr,

[www.weltladen-ettlingen.de](http://www.weltladen-ettlingen.de) Tel. 94 55 94

## Musikschule Ettlingen

### Pianoforte

MUSIKSCHULE ETTLINGEN

Ettlingen

Pianoforte

Sa 06.07.24, 17 Uhr  
Saal der Musikschule

Eintritt frei

Mehr Infos unter:  
musikschule-ettlingen.de

Klaviermusik, gespielt von Schülerinnen und Schülern der Musikschule.  
Der Eintritt ist frei.

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

### Klavier ab 4

MUSIKSCHULE ETTLINGEN

Ettlingen

Klavier ab 4

Ein unterhaltsames Vorspiel mit Klavierschülern im Vor- und Grundschulalter

So 07.07.24, 11.30 Uhr  
Saal der Musikschule

Eintritt frei

Mehr Infos unter:  
musikschule-ettlingen.de

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

### Der Beginn mit Musik

Liebe Eltern,  
sicher stehen Sie irgendwann vor der Frage: Kann ich meinem Kind neben der allgemeinen Entwicklungsförderung, die z. B. der

Kindergarten bietet, weitere Impulse zur Entfaltung der eigenen Neigungen, Interessen und Begabungen geben?

Die Musikschule der Stadt Ettlingen möchte Ihnen und Ihrem Kind einen gemeinsamen **Beginn mit Musik** vorschlagen und Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten für die Altersstufen von 18 Monaten bis zum 7. Lebensjahr vorstellen.



Foto: Musikschule Ettlingen

Heute stellen wir Ihnen vor:

**Fridolino,**  
der kuschelige Musikschulbär  
Die **Eltern-Kind-Gruppe** für Kinder im Alter von 18–36 Monaten (**Fridolino-Minis**) bzw. im Alter von 3–4 Jahren (**Fridolino-Maxis**) mit jeweils einer erwachsenen Bezugsperson.

**Fridolino**, unser Musikschulbär, lädt Kinder und Erwachsene ein, mit ihm gemeinsam die Welt der Musik zu entdecken.

Er hält für Klein und Groß vielfältige musikalische Spielmöglichkeiten bereit und weckt die Freude an der Musik.

Klang- und Rhythmusspiele, Musikgeschichten, Lieder, Verse, Finger-, Bewegungs- und Tanzspiele bringen Kinder und Erwachsene miteinander in Kontakt und geben im Lauf der Zeit eine musikalische Schatzkiste mit nach Hause.

Während die Aktionen unserer **Minis** noch sehr auf die eigenen Eltern bezogen sind, lernen die **Maxis** zunehmend, selbständig zu agieren und auf andere Kinder oder die Lehrerin zuzugehen.

Die Fridolino-Gruppe von 8–10 Eltern-Kind-Paaren trifft sich einmal pro Woche für 45 Minuten in der Musikschule Ettlingen.

Eine **Schnuppermöglichkeit während der laufenden Kurse** bzw. der Einstieg in bestehende Gruppen – ist nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat (soweit Plätze frei sind) – jederzeit **möglich**.

**Für weitere Informationen und Anmeldungen steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule gerne persönlich (Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen), telefonisch (07243/101312) oder per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.**

Weitere Angebote finden Sie auch unter [www.musikschule-ettlingen.de](http://www.musikschule-ettlingen.de). Wir freuen uns auf Ihr Kind!

### Musiknacht im Grünhaus: Musik! Musik! Musik!

Es ist wieder so weit. Die Stadtwerke Ettlingen öffnen ihre Tore für die Musiknacht der Musikschule. Auf dem Gelände und im Grünhaus der SWE in der Hertzstraße 33 gibt es am Samstag, 13. Juli, von 19 Uhr bis nach Mitternacht Musik von Sinfonieorchester, Chor, Big Band, Jazz-Combos, Schlagzeugern und ebenso leisere kammermusikalische Töne. Den Höhepunkt und Abschluss der musikalischen Nacht macht eine Lasershow zu Live-Musik. Für Speisen und Getränke sorgt der Wasener CC.

MUSIKSCHULE ETTLINGEN

Ettlingen

Musiknacht im Grünhaus

Sa 13.07.2024

19.00-0.45 Uhr, Hertzstraße 33  
[www.musikschule-ettlingen.de](http://www.musikschule-ettlingen.de)

Sinfonieorchester, Chor, Big Band, Kammermusik, Jazz-Combos,  
Lied, Timbales, Albums und More  
Zur Anmeldung überlegen Sie Ihre Musik

Für das leibliche Wohl sorgt der Wasener CC  
Karten: TouristInfo, Musikschule  
und an der Abendkasse

SWE  
Stadtwerke Ettlingen GmbH

Plakate: Musikschule Ettlingen

Karten für 9,- € (erm. 6,- €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

## Stadtbibliothek

### Lesetipp - Von uns für Sie ausgewählt

#### Unsere Empfehlungen im Juli

Jugendbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel

Bach, Tamara: **Von da weg**, Standort: 5.2 Familie – Freunde

Kaija zieht mit ihrer Familie in das kleine Kaff, aus dem ihre Mutter stammt. Die Eingewöhnung fällt ihr sehr schwer und ihr fällt auf, dass auch ihre Mutter nicht ganz glücklich zu sein scheint ... Ein wundervolles Buch über „Heimat“ und menschliche Beziehungen. Sachbuch des Monats von unserem Mitarbeiter N. Fey

François, Bill: **Die Eloquenz der Sardine**, Standort: Uhn 21

Eine Liebeserklärung an unsere faszinierende Unterwasserwelt oder wieso das Pupsen der Heringe beinahe einen Krieg auslöste. Sind wir doch von der unscheinbaren Sardine eher unbeeindruckt, malt Bill François ein Bild mit ganz anderen Farben. Enthusiastisch beschreibt er die unglaublichen Arten der Fisch-Fisch-Kommunikation und nimmt uns mit auf eine Reise, bei der uns buchstäblich der Atem wegbleibt. Für all jene, die sich gern von den Wundern der Tierwelt betören lassen.

Ratgeber des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Bosch



Bär, Marion: **Demenz – was nun? Ein einfacher Ratgeber für Betroffene und Angehörige, der Mut macht**, Standort: Ratgeber Demenz

Dieser Ratgeber gibt in einfacher und verständlicher Form Antworten auf die wichtigsten Fragen und zeigt zugleich, dass das Leben auch mit Demenz lebenswert sein kann. Gerade zu Beginn einer Demenz-Erkrankung bestehen oft große Ratlosigkeit und ein hoher Informationsbedarf.

## Volkshochschule (VHS)

### Noch keine Idee für den Sommer? Dann schnell Plätze an der VHS sichern!

**S3179:** English B1, Let's talk, Refresher Course

4 x freitags von 9 bis 10.30 Uhr,  
ab **05.07.2024**

VHS-Hauptgebäude

**G3337:** Yoga 50+

4 x mittwochs von 9.15 bis 10.45 Uhr,  
ab **05.07.2024**

VHS-Hauptgebäude

**B1629:** Einkommensteuererklärung verständlich gemacht

1 x samstags von 9.15 bis 15.00 Uhr,  
am **06.07.2024**

VHS-Hauptgebäude

**S3157-5:** Deutsch B1/B2 – dreimal wöchentlich

12 x montags von 9 bis 10.30 Uhr,  
ab **08.07.2024**

VHS-Hauptgebäude

**S2192:** Spanisch B1, Hablando se aprende Konversation und Auffrischung

3 x mittwochs von 18 bis 20 Uhr,  
ab **10.07.2024**

VHS-Hauptgebäude

**K1016:** Workshop: Ölmalerei für Einsteiger

1 x samstags von 10 bis 16 Uhr,  
am **13.07.2024**

VHS-Hauptgebäude

**G1367:** Faszienyoga – in der Kleingruppe

4 x dienstags von 17 bis 18.15 Uhr,  
ab **16.07.2024**

VHS-Hauptgebäude

**G3413:** Fitness-Mix in den Sommerferien

5 x donnerstags von 18.45 bis 20 Uhr,  
ab **01.08.2024**

VHS-Hauptgebäude

**A1504:** Nordic Walking für Einsteiger

5 x dienstags von 14 bis 15.30 Uhr,  
ab **06.08.2024**

Spessart, Parkplatz Funkturm

**A1507:** Nordic Walking für Einsteiger

5 x dienstags von 18 bis 19.30 Uhr,  
ab **06.08.2024**

Spessart, Parkplatz Funkturm

**G3410:** Arhoha – zum Kennenlernen  
3 x dienstags von 19.15 bis 20.30 Uhr, ab  
**20.08.2024**

VHS-Hauptgebäude

#### Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle Volkshochschule Ettlingen

Tel. 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag, Dienstag, Donnerstag,

08.30 bis 13.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung



Foto: Antje Bienefeld

## Schulen / Fortbildung

### Albertus-Magnus-Gymnasium

#### Grenzüberschreitende Zusammenarbeit 2024

In diesem Schuljahr arbeitete die Französischgruppe der Klasse 10b (Herr Hammouda) mit der Seconde (Frau Mauris-Demourieux) des Lycée Jean Rostand Strasbourg am grenzüberschreitenden Projekt „Échange de l'autre côté du Rhin – Austausch jenseits des Rheins“ zusammen.



Gelungener Abschluss der Zusammenarbeit mit dem Lycée Jean Rostand in Straßburg  
Foto: Albertus-Magnus-Gymnasium

Im Rahmen dieses Projekts fanden zwei Treffen zwischen den Jugendlichen statt. Die Gruppe aus Ettlingen fuhr am 18. April nach Straßburg. Nach einem kurzen Kennenlernen der Schülerinnen und Schüler und dem Schulgebäude gab es ein gemeinsames Frühstück. Anschließend wurden die Konzepte hinter den in der Vorbereitungsphase erstell-

ten Logos präsentiert und ein offizielles Logo gewählt. In deutsch-französischen Gruppen wurden am Nachmittag bedeutende Orte in Straßburg anhand eines Parcours entdeckt.

Am ersten Tag des Gegenbesuchs haben sich die Schülerinnen und Schüler zuerst mit aktuellen grenzüberschreitenden Projekten zwischen dem Elsass und Baden-Württemberg auseinandergesetzt und diese vorgestellt. Anschließend haben sie in Kleingruppen Storyboards für Animationsfilme zu Geschichte, Kunst und Politik beider Regionen entworfen. Nach dieser Arbeitsphase ging es in die Ettlinger Altstadt, um die Sehenswürdigkeiten der Stadt zu entdecken. Am Abend trafen sich alle in Karlsruhe für ein gemeinsames Essen und eine Spielrunde im Karlsruher Schlosspark.

Der zweite Tag begann mit einer Führung durch die Ausstellung „(A)I tell you, you tell me – Drei Begegnungen für Menschen/Maschinen“ im ZKM. Im Mittelpunkt der Ausstellung standen Kunstwerke, die mit künstlicher Intelligenz kreiert worden waren. Daraufhin haben die Jugendlichen eine Einführung in den Workshop erhalten und konnten ihre am Vortag geplanten Storyboards in kurzen Animationsfilmen beispielsweise über die Renovierung von Gebäuden in beiden Regionen, Infrastrukturprojekte oder Tierschutz darstellen.

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit war auch dieses Jahr wieder sehr konstruktiv und freundschaftlich.

#### Die Magie des Südostens Englands

Die Klassen 9 des AMG waren eine Woche zwischen Dover, Eastbourne, Margate und London unterwegs. Bei der Abfahrt am sehr frühen Sonntagmorgen wurde der typisch englische Regen schon in Ettlingen als Programmpunkt ausführlich abgearbeitet. Am frühen Abend konnten die 100 SchülerInnen der Klassen 9 nach reibungsloser Busfahrt und Überquerung des Ärmelkanals ihre Gastfamilien entweder in Folkstone oder Margate kennenlernen: Das Abenteuer England begann!

Der Montag führte uns zu den spektakulären Klippenformationen am Burling Gap, bekannt auch als Seven Sisters, die nach einer mehrstündigen Wanderung in Eastbourne am Pier und der Strandpromenade endete.

Am nächsten Tag stand ein weiteres Highlight auf dem Programm: LONDON. In Kleingruppen erkundeten wir nach dem eindrucksvollen Boat-trip von Greenwich bis in die City, vorbei an der Tower Bridge, dem Tower, City Hall (Rathaus), The Shard, die Hauptstadt. Natürlich durfte auch der Buckingham Palace nicht fehlen, schon beflaggt für die D-Day-Feierlichkeiten (Landung der Alliierten von 80 Jahren). Straßenkünstler und ein Shopping-Paradies fanden wir in und um Covent Garden, wo ein Teil unserer Gruppe auch zu Mittag aß. Der andere Teil legte im Borough Market einen Stopp ein.

Den Mittwoch verbrachten die Gruppen jeweils um ihren Wohnort herum, also Dover mit Castle-Besichtigung und Margate mit

Strandspaziergang nach Whitstable, Stadtrallye mit Selfiefotos. So erholten sich alle von den zwei vorherigen langen Tagen.

Donnerstag ging es mit gepackten Koffern nach Canterbury, wo wir mit Stadtrallye und Stadtführung sowie viel Freizeit für letzte Souvenirs den Tag verbrachten.

Die Gastfamilien waren rundum begeistert von diesen „nice German students“ und umgekehrt. - Müde, aber sehr „happy“ mit den neuen Eindrücken, fuhren wir durch die Nacht gen Heimat, wo wir am frühen Freitagmorgen Ettlingen erreichten.

## Eichendorff-Gymnasium

### Beim Altstadtlauf

Die SMV hatte sich gewünscht, dieses Schuljahr unter das Motto „Sport und Bewegung“ zu stellen. Dies sahen wir als Impuls, gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern an einem öffentlichen Lauf mitzuwirken. Am 21.06. fand in Ettlingen wieder der traditionsreiche Altstadtlauf statt. Es wurden neben dem Hauptlauf auch Distanzen für Kinder und Jugendliche angeboten. Trotz schlechter Wetterprognose nahmen am Freitag knapp 40 Läuferinnen und Läufer des Eichendorff-Gymnasiums mit der Unterstützung des Fördervereins am Altstadtlauf in Ettlingen teil.

Zunächst starteten die 23 Schülerinnen und Schüler für den Jugendlauf über 2950 m. Kurz zuvor hatten heftige Regenfälle den Start etwas unsicher gemacht, aber es hörte glücklicherweise pünktlich auf zu regnen. Alle Teilnehmer erreichten das Ziel souverän und wurden lautstark vom Ettliger Publikum angefeuert.

Um 19:30 Uhr starteten weitere zehn Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte den Lauf über 10 km. Die Strecke führte vom Stadtgarten am Albgabad vorbei und anschließend über die Alb zurück in die Altstadt. Diese Runde wurde zweimal ganz und einmal verkürzt gelaufen. Auch bei diesem Lauf das EG hervorragende Leistungen. Insgesamt war es ein sehr schönes und sportliches Erlebnis in hervorragender Atmosphäre, das wir im kommenden Jahr unbedingt wiederholen möchten. Herzlichen Glückwunsch an alle Läuferinnen und Läufer des Teams „Eichendorff-Gymnasium“! Besonders hervorzuheben sind in Ergebnisse von: Jael Hennig (1. WJ U14), Mika Murakami (2. WJ U14), Mika Arnold (1. MJ U18 - 10 km), Robert Tönges (3. MJ U18 - 10 km), Mara Cordua (1. WJ U20 - 10 km), Lara Riehemann (2. WJ U18 - 10 km), Antonia Wölfl (3. WJ U18 - 10 km) und Emma Kraft (3. WJ U14 - 10 km).



Foto: Eichendorff-Gymnasium Ettlingen

### Die Unterstufen-Theater-AG spielt: Staffel 1, Folge 1-11: Die Odyssee

Die Aufführung findet am **Freitag, 5. Juli, um 16.30 Uhr in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums** statt. Besonders diejenigen Zuschauer, welche die Odyssee nur vom Hörensagen kennen und schon immer vor dem Original zurückschrecken, werden an diesem Theaterabend glücklich.

Die Unterstufen-Theater-AG zeigt die Odyssee als Ergebnis eines Autorenteam, das 11 Folgen einer Fernsehserie erdenken soll. Wir sehen auf der Bühne also ein Aqua-Roadmovie, das antike Mythen den heutigen Sehgewohnheiten anpasst. Schon bald wird klar, dass es bei der Produktion der Serie nicht vornehmlich um kreative Prozesse geht, sondern das Ergebnis von den wirtschaftlichen Interessen der Geldgeber und der Rücksicht auf mögliche Zielgruppen geprägt wird. So wird deutlich, dass die Episoden von der Produktionsfirma doch eher als Werbeunterbrechung und Gelegenheit zum Product-Placement gedacht sind und ein künstlerischer Anspruch völlig überzogen wäre.

Bleibt abzuwarten, ob es Odysseus und seinen Männern unter diesen Voraussetzungen gelingt, alle Widerstände zu überwinden, Kikonen, Lotophagen, Sirenen zu entkommen und Stürmen und Zauberinnen zu trotzen, um am Ende in Penelopes Arme zu sinken.

**Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.**

### Schulkonzert 2024

Einen Abend voller Glücksmomente kündigte Frau Opoczynski den Gästen zu Beginn des diesjährigen Schulkonzertes an.

Chor, Bläserklasse, Bigband und einige solistische Beiträge verzauberten das Publikum jeweils auf ihre Weise mit fröhlichen, schwungvollen, melodischen, aber auch sehr anspruchsvollen Beiträgen.

Zu Beginn sang und performte der Unterstufen-Chor (Leitung: S. Opoczynski und E. Klagges) fünf Lieder, die das Publikum so begeisterten, dass es direkt eine Zugabe forderte. Beeindruckend waren die solistischen Gesangseinlagen bei „Wunderfinder“ und bei „San Antonio“ von Emilia Wießner und Maja Bechler sowie Oliver Vogel, Daria Papp, Amina Ariunbat und Lena. Gerade erst hatte der Unterstufen-Chor bei „6K United!“ in Mannheim in der SAP-Arena teilgenommen und war noch ganz erfüllt von dieser großartigen Erfahrung, mit 6.000 anderen Kindern gemeinsam auf der Bühne zu stehen und zu singen. Die finanzielle Unterstützung des Fördervereins des Eichendorff-Gymnasiums hatte auch in diesem Jahr eine Teilnahme an dem Event möglich gemacht.

Kammermusikalisch ging es mit zwei Stücken für Violine und Akkordeon weiter. Die beiden jungen Musiker, Ella Bahic und Mathias Rothschild, spielten den „Tanz der Frösche“ von Lajos Papp und „Sol sayn gelebt“ von Dave Tarras, für die sie bereits mit Preisen ausgezeichnet worden waren. Amina Ariunbat und Schulin Wu präsentierten vierhändig am Klavier „En bateau“ von Claude Debussy. Auch ihr Spiel hatte beim Bundeswettbewerb

„Jugend musiziert“ einen Preis gewonnen. Kurz vor der Pause setzte sich Florin Keser ans Klavier und brillierte mit dem auswendig vorgetragenen 1. Satz der „Pathétique“ von Ludwig van Beethoven.

Nach der Pause trat die Bläserklasse auf. Es war erstaunlich zu hören, wie harmonisch das Zusammenspiel nach nicht einmal einem Jahr Instrumentalunterricht funktionierte. Anschließend verzauberte Daria Papp mit ihrer wunderschönen Stimme die Zuhörer mit „Anti-Hero“ von Taylor Swift.

Einen weiteren Höhepunkt des Abends bot die Bigband (Leitung: E. Becht): Von ihrer Reise nach Gran Canaria hatte sie einige neue Stücke mitgebracht und spielte sehr schwungvoll und mit guter Laune „5E Funk“, „Feeling Good“, „Fat Cat“, „Mas que nada“ und „Oye como va“. Bei der Zugabe „Tequila“ durfte dann sogar das Publikum mitmachen. Ein großer Dank geht an die für die Technik verantwortlichen Schüler Ben Schlager, Finn Burgey, David Schoeller und Pascal Seifried sowie an den Coffee-Shop für die leckere Bewirtung in der Pause.

Glücklich machte sich das Publikum nach der Veranstaltung auf den Nachhauseweg. Frau Opoczynski hatte offensichtlich nicht zu viel versprochen!



Foto: Eichendorff-Gymnasium

## Anne-Frank-Realschule

### Die Anne-Frank-Realschule holt zwei Pokale auf der Bühler Solarrallye

Bei absolutem Kaiserwetter nahmen am 25. Juni Schüler der Klasse 8b an der Bühler Solarrallye teil.

Nach wochenlanger Vorbereitung im Technikunterricht gingen vier selbst konstruierte Solarautos der Anne-Frank-Realschule an der Gewerbeschule Bühl an den Start. In dieser Unterrichtseinheit setzten sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit Fragen der elektrischen Energie, Mechanik und Statik auseinander. Die hervorragende Ausstattung des Technik-Bereiches der MINT-freundlichen Schule ließen dabei keine Wünsche offen.

Die Fahrzeuge der Kreativklasse räumten bei der Solarrallye zwei Pokale für den zweiten und dritten Platz ab.

Die Fachjury lobte hier insbesondere die Planung und Verarbeitung sowie die tadellose Funktion der Solarmobile. In der Ultraleichtklasse erreichte ein Schüler das Viertelfinale und musste sich dann aber einem schnelleren Renner geschlagen geben.



Neben der eigenen Teilnahme am Rennen stand vor allem der intensive Austausch mit anderen Mitstreitern im Mittelpunkt. Vor dem von Alexander Panther organisierten Wettbewerb hatten die Teilnehmenden noch die Möglichkeit, sich bei einer kurzen Führung durch die Gewerbeschule Bühl einen Einblick in die Vielfalt technischer Bildungsgänge zu verschaffen. Nach der Veranstaltung traten die stolzen Schüler, mit ihrem sichtlich zufriedenen Techniklehrer Herrn Göke, wieder die Heimreise nach Ettlingen an.

Die Pokale und prämierten Fahrzeuge werden an der Anne-Frank-Realschule ausgestellt.



Foto: AFR

### Ohne Rauch geht's auch – Raucherprävention an der Anne-Frank-Realschule

Dass dieser Spruch auch wirklich richtig ist, wurde im Rahmen der Raucherprävention in einem doppelstündigen Vortrag durch Frau Baumgart (Apothekerin) mit der Klasse 6c am 25. Juni erarbeitet.

Inhaltsstoffe wie Nikotin (extrem süchtig machend), Teer, Formaldehyd, Harnstoff (wie im Urin) oder Toluol (Reinigungsmittel) wurden praktisch vorgestellt und es wurde deutlich gemacht, was man beim Rauchen so alles in seine Lungen pumpt.

Hinzu kommen die Kosten, die Rauchen mit sich bringt, und die sind nicht zu verachten (bei einer Schachtel am Tag sind das im Jahr ca. 2.880 Euro).

Auch die aktuell wieder gestiegenen Zahlen von rauchenden Jugendlichen waren für die Schülerinnen und Schüler überraschend.

Die Rolle der Werbung wurde beleuchtet und wie sie versucht, den Kauf und den Konsum zu beeinflussen.

Der neueste Versuch junge Menschen fürs Rauchen zu begeistern, läuft über die E-Zigaretten (bunt, verschiedene Formen und Größen, mit unterschiedlichen Geschmacksrichtungen aromatisiert, personalisiert) – diese wurden kritisch betrachtet und untersucht. Denn die Inhaltsstoffe und ihre schädlichen Wirkweisen bleiben dieselben bzw. sind noch schlimmer, da man die langfristigen Auswirkungen noch gar nicht abschätzen kann.

Neben dem aktiven Rauchen ist aber auch schon das passive Rauchen für viele ein Problem, da man ungewollt die Schadstoffe mit-einatmet.

Dabei geht es nicht nur um die Lunge, die durchs Rauchen geschädigt werden kann. Alle Organe werden belastet und können erkranken.

Neben dem eigenen Körper ist aber auch die Umweltbelastung zu beachten. Neben den Zigarettenstummeln, die eine hohe Konzentration der Giftstoffe beinhalten, nimmt auch der Elektroschrott durch die E-Zigaretten zu. Beim Fazit zum Abschluss wurde dann einstimmig festgestellt: „Ohne Rauch geht's auch!“

### Eindrücke der Schülerinnen und Schüler zur Veranstaltung:

„Gut gefallen hat mir das Experiment, als wir, nachdem wir uns angestrengt und bewegt hatten, durch einen Strohalm atmen mussten und kaum Luft bekamen. Und so erkannt haben, wie es sich anfühlt, mit einer kranken Lunge zu atmen“ (Aylin und Jana)

„Überrascht hat mich, was alles in Zigaretten drin ist und dass sich Teer im Körper absetzt“ (Emmy)

„Mich hat überrascht, dass wir auch passiv rauchen, wenn jemand neben uns raucht.“ (Lisa und Julian)

„Ich fand gut, dass wir alles ausführlich besprochen haben und dass die Fragen alle beantwortet wurden.“ (Novalee)

„Gut an der Veranstaltung war, dass wir mal an einer E-Zigarette riechen durften.“ (Malena)

„Ich habe mir gemerkt, dass Rauchen sehr schlecht ist und wenn dir jemand eine Zigarette anbietet, um es zu probieren, es cooler ist ‚Nein‘ zu sagen“ (Isabel)

## Wilhelm-Lorenz-Realschule

### Bundesjugendspiele 2024: Sport, Spaß und Sonnenschein!

Am 28. Juni fanden die Bundesjugendspiele im Baggerloch statt – und das bei bestem Wetter. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit, sich in den Disziplinen Wurf, Sprint und Weitsprung zu messen. Zusätzlich gab es jahrgangsübergreifende Staffelläufe und ein spannendes Völkerballturnier, bei dem alle viel Spaß hatten.



Foto: Eifert

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Snacks, Obst und Getränke standen für die Schülerschaft bereit, sodass niemand hungrig oder durstig bleiben musste. Ein großer Dank geht an die Sportfachschaft für die hervorragende Organisation und Durchführung der Veranstaltung.

Alle Beteiligten hatten großen Spaß und es war ein rundum gelungener Tag!

## Schillerschule

### „Du bist wertvoll“

Das Projekt „6K United!“ möchte Kinder nachhaltig für das Singen begeistern und organisierte zwei Konzerte, bei denen Kinder aller Schularten aus dem süddeutschen Raum teilnahmen. Begleitet wurden sie von einer 16-köpfigen Band und Profisängern.

Die Kinder der Schillerschule, 10 Lehrkräfte und zwei Begleitpersonen hatten sich ein halbes Jahr lang im Musikunterricht, bei gemeinsamen Proben und individuell mit Hilfe von online zusammengestellten Texten, Videos und Audios auf das Konzert vorbereitet. Insgesamt wurden 12 Songs von Pop bis Klassik einstudiert, darunter „Weiße Fahnen“ von Peter Fox und „Kinder an die Macht“ von Herbert Grönemeyer.

Unter den 12 000 Kindern in der SAP-Arena Mannheim waren 111 Schülerinnen und Schüler der Schillerschule mit dabei!

Bei dem Event hatten die Kinder das Glück, dass ihre Plätze ganz in der Nähe der Band waren, so dass sie ganz oft mit den Profimusikern kommunizieren und diese ganz intensiv beobachten konnten.



Foto: SCHI

Es war ein Gänsehautgefühl für alle und zauberte Erwachsenen und Kindern ein Lächeln ins Gesicht.

Viele Eltern hatten Tickets erworben und waren im Publikum mit dabei und es so gab für die Kinder sowohl beim Verlassen der Arena, als auch bei der Ankunft in Ettlingen großen Applaus.

Erst nach 22.30 Uhr ging für alle Beteiligten ein langer Tag zu Ende. Es war ein Tag voller unglaublicher Eindrücke, der allen noch sehr lange in Erinnerung bleiben wird.

## Pestalozzischule

### Bist du ein Wunderkind oder für Wunder blind?

Das ist eines der Lieder vom Mitmach-Konzert 6k united und es war wieder ein Wunder, dass sich 6000 Schülerinnen und Schüler am Nachmittag zu einer gigantischen Probe trafen, um am Abend ein grandioses Konzert zu geben.

In diesem Jahr nahm die Pestalozzi Grundschule mit fast 30 Viertklässlern aus der Chor-AG am Konzert 6k united in der SAP Arena in Mannheim teil. Ein ganzes Schuljahr lang übten die Kinder 12 vorgegebene Lieder

mit ihrer Musiklehrkraft ein. Darunter das Ave Maria auf Latein, ein finnisches und ein spanisches Lied, aber auch „Der Mond ist aufgegangen“. Neben dem Text hatte jedes Lied noch seine eigene Choreographie, so dass die Herausforderung groß war, aber auch der Stolz, ein kleiner Teil von etwas so tollem Großen gewesen zu sein. Alle, die jetzt neugierig geworden sind, finden auf youtube Ausschnitte des Konzerts.

## Wilhelm-Röpke-Schule

### Run, run, run! Die WRS beim Ettlinger Altstadtlauf

Nach sehr langer Pause fand am 21. Juni endlich wieder der Altstadtlauf in Ettlingen statt. Zunächst sah es zwar so aus, als würde das Wetter einen gewaltigen Strich durch die Rechnung machen, doch pünktlich zum Start hatte das Wetter Erbarmen mit allen LäuferInnen und die 10 km lange Strecke konnte komplett im Trockenen absolviert werden. In Summe mussten drei Runden beginnend vom Stadtgarten bis hinter das Albgaubad, vorbei am McDonalds und der Polizeiwache, zurück über den Marktplatz durch die Altstadt bis wieder hin zum Stadtgarten hinter sich gebracht werden. Bei einem Starterfeld von über 800 LäuferInnen war die WRS mit einem sehr starken Team von 29 TeilnehmerInnen vertreten. Obwohl ausnahmslos alle starke Leistungen erzielt haben, möchten wir hier unsere Besten gesondert hervorheben: Schnellster Schüler war Suleiman Kati-bah mit 40:51min und hat damit den 2. Platz in der U20 belegt. Schnellste Schülerin war Sophia Buhlinger in einer Zeit von 53:58 min (5. Platz U18), dicht gefolgt von Kesniia Chuba, die mit 54:21min den 3. Platz in der U20 erlaufen ist. Schnellste Lehrkraft war Frau Rechner mit einer starken Zeit von 49:33 min und ist damit als 8. Frau in der Hauptklasse der Frauen ins Ziel bekommen. Wir bedanken uns bei allen, die das Team der WRS so motiviert und sportlich stark vertreten haben. Es war eine tolle Erfahrung und wir sehen uns nächstes Jahr wieder! :)



Foto: Bäcker

**WIR SUCHEN DICH!**

**Du hast:**

- Mittlere Reife
- Abgeschlossene Berufsausbildung oder 5-jährige Berufserfahrung

**Lust auf FACHHOCHSCHULREIFE? in 1 Jahr**

**JETZT BEWERBEN**

Wir haben noch freie Plätze

- Kaufmännische Vollzeitschule
- Gebührenfrei

**DEINE INFOS:** 

**Du willst:**

- höhere Qualifikation
- bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- studieren an einer Hochschule, pädagogischen Hochschule oder dualen Hochschule



WRS

wrs-ettlingen.de

LANDER

Plakat: wrs

## Albert-Einstein-Schule

### Exkursion in Airbus-Werk in Immenstaad am Bodensee

Im Rahmen einer ganztägigen Exkursion besuchten die Schülerinnen und Schüler der TGE/TM (11. Klasse, Techn. Gymnasium, Profil: Technik und Management) am Dienstag, 26.06.24, gemeinsam mit ihren Lehrern Herrn Röpke, Herrn Wayand, Herrn Schorpp und Herrn Keller das Airbus-Werk in Immenstaad am Bodensee.

Während einer zweieinhalbstündigen Führung erhielt die Exkursionsgruppe vielfältige Einblicke in die Produktion, so etwa jene von Drohnen und Containern für die Bundeswehr.

Auch die Vernetzung zwischen der Überwachung von Landesgrenzen und Flughäfen mittels boden- und weltallbasierten, superhochauflösenden Kameras wurde erläutert.

Höhepunkt der Führung war Europas größter Reinraum mit einer Grundfläche von 2000 m<sup>2</sup> und einer Raumhöhe von 20 m für die Satellitenmontage. Derzeit noch in Bau befindliche Satelliten, die demnächst in den Orbit transportiert werden sollen, um dort für die Wetter- und Klimaüberwachung eingesetzt zu werden, konnten dort auch bestaunt werden.

Ein großer Dank gilt Herrn Zeeh, der als Ausbildungsleiter die Werksführung zusammengestellt und durchgeführt hat.



Foto: S. Keller

## Heisenberg-Gymnasium

### Zeitenwende im Politikunterricht

Die große Mehrheit der Zehntklässlerinnen und Zehntklässler war sich auch nach dem Vortrag von Fabio Fasulo einig: Einen verpflichtenden Wehrdienst nach dem Abitur würden sie ablehnen. Dabei war die Diskussion um eine Wiedereinführung der Wehrpflicht nur einer von vielen Punkten, die Fabio Fasulo, Jugendoffizier der Bundeswehr und ausgebildeter Fallschirmjäger, zu seinem Vortrag in die 10e am 25. Juni mitgebracht hatte.

Auf Einladung ihres Politiklehrers Herrn Wichmann informierte der Gast in Uniform die Schülerinnen und Schüler zu aktuellen Herausforderungen in der deutschen Sicherheits- und Friedenspolitik. Im Mittelpunkt stand dabei das Spannungsverhältnis zwischen Freiheit und Sicherheit und die Frage, wie sich dieses Verhältnis in den letzten zwei Jahren verschoben hat. Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine stelle dabei nur eine von vielen Herausforderungen für die internationale Ordnung dar, so Fasulo. Der Referent beleuchtete Sicherheit und Freiheit deshalb auch in Bezug auf andere Themenfelder, beispielsweise die Zukunft Europas oder Abhängigkeiten im Rahmen der Globalisierung. Ein riesiges Thema seien außerdem Cyberangriffe. Fake News und Angriffe auf die kritische Infrastruktur seien inzwischen leider sehr reale Szenarien für Deutschland.

Das vielleicht größte Problem der Bundeswehr bei der Bewältigung all dieser Aufgaben sei die Personalgewinnung. Fasulo, der explizit darauf hinwies, dass es ihm verboten sei, für seinen Arbeitgeber an Schulen zu werben, nannte in diesem Zusammenhang beispielsweise die geplante Stationierung von 3.000 bis 5.000 Bundeswehrsoldaten als Teil der „Brigade Litauen“. Zwar spüre man die vom Kanzler ausgerufenen Zeitenwende inzwischen auch an der Basis, wenn beispielsweise neues Material zur Verfügung stehe. Und auch, wer der Verteidigungsminister sei, spiele eine Rolle. Freiwillig für einen Einsatz in Litauen melden wollten sich aber derzeit nur die wenigsten. Die Frage nach einer Pflicht bleibt also ein wichtiges Thema.



Jugendoffizier Fabio Fasulo in der 10e

Foto: Wichmann



## Amtliche Bekanntmachungen

### Offenes Verfahren nach VgV

Vergabe Nr. 2024-051

**Wiederherstellung des 100-jährlichen Hochwasserschutzes an der Alb für die Städte Ettlingen und Karlsruhe, Planungsleistungen der Geotechnik**

Leistungsumfang:

Wesentlicher Gegenstand dieser Ausschreibung sind die folgenden Besonderen Leistungen:

- Kontextbezogene Beratungs- und Unterstützungsleistungen.
- Aus Planungsanpassungen und Auflagen des Planfeststellungsbeschlusses resultierende Änderungen im Vergleich zu den vorliegenden geotechnischen Gutachten.

Der vollständige Veröffentlichungstext der EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt ([www.ted.europa.eu](http://www.ted.europa.eu)) unter der Veröffentlichungsnummer 374178-2024 sowie auf der Internetseite der Stadt Ettlingen unter <https://www.ettlingen.de/oeffentliche-ausschreibungen> nachzulesen. Die Vergabeunterlagen können über [www.subreport-elvis.de/E37991282](http://www.subreport-elvis.de/E37991282) kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle  
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen  
Tel 07243 101-8922  
[vergabe@ettlingen.de](mailto:vergabe@ettlingen.de)

Ettlingen



Ettlingen



Bei der großen Kreisstadt Ettlingen sind im Stadtbauamt mehrere Ingenieurstellen (m/w/d) zur Umsetzung des neu eingerichteten

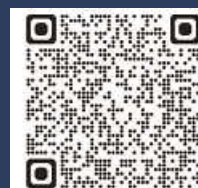
#### Infrastrukturmanagements Straßen und Abwasser

zu besetzen

Vollzeit | unbefristet | bis EG 11

Wir freuen uns über Ihre Online-Bewerbung bis 27.07.2024.

Nähere Auskünfte: 07243/101-360 (Herr Obreiter, Tiefbauabteilung), 07243/101-575 (Frau Sommer, Eigenbetrieb Abwasser) oder 07243/101-518 (Frau Karbstein, Personalabteilung).



## Mitteilungen anderer Ämter

**Agentur für Arbeit:**

### Arbeitslosenquote weiterhin bei 4,2 Prozent

Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt tritt weiterhin auf der Stelle. Die Zahl der Arbeitslosen ist im abgelaufenen Monat um 25 gestiegen, die Arbeitslosenquote liegt unverändert zum Vormonat bei 4,2 Prozent.

„Weiterhin prägen globale wirtschaftliche und politische Unsicherheiten auch unseren regionalen Arbeitsmarkt und sorgen für einen Stillstand. Doch trotz der eingetrübten Konjunktur ist der Arbeitsmarkt immer noch in einer stabilen Verfassung und bietet viele Chancen“, erörtert Ingo Zenkner, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt, weiß aber

auch, „diese gelten nicht für Jeden. Nahezu vier von fünf Stellenangeboten richten sich an Fachkräfte, aber nur knapp jeder zweite Arbeitslose hat formal eine Ausbildung abgeschlossen und die ist häufig nicht auf dem aktuellen Stand.“

Aus diesem Grund wird der Agenturchef nicht müde, auf die hohe Bedeutung von Qualifizierung und Weiterbildung hinzuweisen, und zwar nicht nur für Arbeitslose, sondern auch für Beschäftigte und Menschen, die nach einer Unterbrechung wieder in den Arbeitsmarkt zurückkehren wollen. „Der Arbeitsmarkt und die Anforderungen an diesen verändern sich stetig. Deshalb ist es wichtig den Wandel aktiv mitzugestalten. Wir müssen uns alle viel mehr als bisher mit dem wichtigen Thema Weiterbildung beschäftigen“, so Zenkner.

### Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Gesamtbezirk

25.188 Frauen und Männer waren im Juni ohne Arbeit. Die Arbeitslosenquote, die auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen berechnet wird, liegt aktuell bei 4,2 Prozent und damit 0,3 Prozent über dem Wert vor einem Jahr. In Ettlingen waren es 1.762 Arbeitslose, 104 mehr als im Vorjahresmonat, die Arbeitslosenquote lag bei 3,6 Prozent, die drittniedrigste im Landkreis.

Im Juni mussten sich im Agenturbezirk 5.079 Menschen neu arbeitslos melden, während im gleichen Zeitraum 5.052 Menschen ihre Arbeitslosigkeit beenden konnten.

Dem Arbeitgeberservice wurden im Juni 1.455 offene Stellen durch die Betriebe gemeldet. Das Gesamtangebot im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt liegt aktuell bei 8.035 unbesetzten Stellen, davon 514 in Ettlingen.



## Essensausgabe Bruchhausen

### Schulkindbetreuung (m/w/d)



Ettlingen

Ettlingen

Die Große Kreisstadt Ettlingen sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

#### Essensausgabe Bruchhausen (15 Wochenstunden) Vertretungskräfte Schulkindbetreuung bis 20 Wochenstunden oder Minijob

Teilzeit | befristet / unbefristet | EG 1 bzw. EG S 8a

Online-Bewerbung bis 17.07.2024.  
Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter  
Telefon 07243/101-513 (Frau Benkert,  
Schulkindbetreuung) oder 07243/101-518  
(Frau Karbstein, Personalabteilung).



## Offenes Verfahren nach VOB

Vergabe Nr. 2024-063

### Generalsanierung Kindergarten und Turnhalle Schluttenbach - Heizungsarbeiten

Leistungsumfang:  
Heizungsarbeiten DIN 18 380

1 St. Luft-/Wasser-Wärmepumpe ca. 50  
kW  
ca. 650 m Rohrleitungen  
(Edelstahlheizungsrohr)  
ca. 26 St. Heizkörper  
ca. 320 m<sup>2</sup> Fußbodenheizung

Der vollständige Veröffentlichungstext  
ist auf der Internetseite der Stadt  
Ettlingen [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de) unter der  
Rubrik Informieren – Aktuelles -  
Vergabebekanntmachungen“  
nachzulesen. Unter  
[www.subreport.de/E55434115](http://www.subreport.de/E55434115) können  
die Ausschreibungsunterlagen  
kostenlos eingesehen werden. Die EU-  
Auftragsbekanntmachung ist abrufbar  
im Supplement zum EU-Amtsblatt  
([www.ted.europa.eu](http://www.ted.europa.eu)) unter der  
Dokumentenummer 382658-2024.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle  
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen  
Telefon 07243 101-134  
[vergabe@ettlingen.de](mailto:vergabe@ettlingen.de)

**Notdienstpraxis** (Am Stadtbahnhof 8): Mon-  
tag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, am **Samstag,  
Sonntag und an Feiertagen 10 bis 14 Uhr  
und 15.30 bis 18 Uhr**; Anfragen für Sprech-  
stunden und Hausbesuche unter 116117.

**Kinderärztlicher Notfalldienst**  
ambulante Notfallbehandlung von Kindern,  
Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rück-  
seite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags,  
dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mitt-  
wochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vor-  
abenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an  
Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr,  
(ohne Anmeldung)

**Bereitschaftsdienst der Augenärzte**  
Zentrale Rufnummer 116117

**Zahnärztlicher Notfalldienst:**  
Über Notrufzentrale an Wochenenden und  
Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder unter  
[www.kzvbw.de](http://www.kzvbw.de)

**Krankentransporte:**  
Telefon 1 92 22

**Tierärztlicher Notdienst**

**Notfallnummer für den Stadt- und Land-  
kreis:** 0721 49 55 66  
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.  
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

## Notdienste

### Notfalldienste

**Ärztlicher Notfalldienst:** Montags bis frei-  
tags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an  
Samstagen und Sonntagen sowie an den ge-  
setzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr  
des folgenden Tages, Tel. 116117



## Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

### Donnerstag, 4. Juli

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

### Freitag, 5. Juli

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

### Samstag, 6. Juli

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, 76337 Busenbach

### Sonntag, 7. Juli

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

### Montag, 8. Juli

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00, Ettlingenweier

### Dienstag, 9. Juli

Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

### Mittwoch, 10. Juli

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt

### Donnerstag, 11. Juli

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, 07202 2185, 76307 Langensteinbach

**Apotheken-Notdienstfinder** für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

## Notrufe

**Polizei 110** (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen).

**Feuerwehr und Rettungsdienst 112**

**DRK-Notrufsysteme:** Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** kostenlose Nummer rund um die Uhr 0800 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222

**Geschütztes Wohnen** Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

**Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL)** Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721 811424**, [www.ak-leben.de](http://www.ak-leben.de)

**Hilfe für Kinder und Jugendliche** **Kinder und Jugendtelefon**, Montag bis Freitag, 15–19 Uhr, 0800 1110333

**Deutscher Kinderschutzbund**, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

**Kindersorgentelefon Ettlingen**, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

**Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes** Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

**Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes** für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

**KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern** donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

**Telefonseelsorge:** rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

### Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

### EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477

### Öffentliche Abwasseranlagen

**Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456**

**Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen**

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

## Pflege- und Beratungsangebote

**Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen** Am Klösterle, Kloster-gasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: [pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de), Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern.

### Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

[www.sozialstation-ettlingen.de](http://www.sozialstation-ettlingen.de)  
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungs-kräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

**Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebe-dürftige Menschen:** Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

**DRK** Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

**Ambulanter Hospizdienst Ettlingen:** kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und

sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: [info@hospizdienst-ettlingen.de](mailto:info@hospizdienst-ettlingen.de).

**Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisier-ten ambulanten Palliativversorgung (SAPV).**

Pforzheimer Str. 33 C, 76275 Ettlingen Tel. 07243-94542-62, Fax: 07243-9454266, E-Mail: [info@pct-arista.de](mailto:info@pct-arista.de)

**Hospiz „Arista“:** Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33 a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, [www.hospiz-arista.de](http://www.hospiz-arista.de)

**„Die Zeder“** Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten freitags**

**Sommerzeit:** 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

**Hospiztelefon** Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542 -77

**Außerklinische Ethikberatung Karlsruhe** Unterstützung bei Entscheidungsfindung im Gesundheitsbereich. Verein außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Tel. 0151 54685756, weitere Informationen unter [www.aeb-karlsruhe.de](http://www.aeb-karlsruhe.de)

**Pia's Pflegeteam GmbH**, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

**Häusliche Krankenpflege**, Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243718080

**Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR**, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, [www.pflege-betreuung-ettlingen.de](http://www.pflege-betreuung-ettlingen.de)

### MANO Pflegeteam GmbH

#### MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, [www.mano-pflege.de](http://www.mano-pflege.de), [pflegeteam-mano@web.de](mailto:pflegeteam-mano@web.de)

**Pflegedienst Optima GdB**, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

**AWO Albtal gGmbH**, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: [info@awo-albtal.de](mailto:info@awo-albtal.de)

**AWO Essen auf Rädern**, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: [ear.albtal@awo-ka-land.de](mailto:ear.albtal@awo-ka-land.de)

**Pflegedienst Froschbach**, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, [www.pflegedienst-froschbach.com](http://www.pflegedienst-froschbach.com)

**Rückenwind Pflegedienst GmbH**, Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos:

[www.rueckenwind-pflegedienst.de](http://www.rueckenwind-pflegedienst.de), E-Mail: [info@rueckenwind-pflegedienst.de](mailto:info@rueckenwind-pflegedienst.de)

**Gute Hilfe – einfach anders gut!** Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essensbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: [meinehilfe@email.de](mailto:meinehilfe@email.de), 24-h-Hotline: 0171 3138813, [www.gutehilfe.com](http://www.gutehilfe.com)

**Essen auf Rädern:** Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251/922175 oder [essen@drk-karlsruhe.de](mailto:essen@drk-karlsruhe.de)

**Amt für Jugend, Familie und Senioren** für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Tel. 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

**Aufsuchende Seniorenberatung** durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

**Senioren-Service** Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

**Hilfsmittelverleih** Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

**Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen** Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

## Schwangerschaftsberatung

**Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen** bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

**Beratung** rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: [ettlingen@diakonie-laka.de](mailto:ettlingen@diakonie-laka.de)

## Suchtberatung

**Suchtberatungs- und -behandlungsstelle** der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail: [suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de](mailto:suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de), [www.suchtberatung-ettlingen.de](http://www.suchtberatung-ettlingen.de).

**EL-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige** von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glückspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, [www.eldrost.de](http://www.eldrost.de)

**Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft** für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, donnerstags 19 Uhr, 0151/53 22 87 07, sowie freitags 18.30 Uhr, 0152/38 70 35 20

**CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe** für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 - 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach. (Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde). Kontakt unter: [coda-karlsruhe.jimdosite.com](http://coda-karlsruhe.jimdosite.com)

## Familie- und Lebensberatung

**Caritasverband Ettlingen**, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

**Mano Pflorgeteam GmbH:** Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: [pflorgeteam-mano@web.de](mailto:pflorgeteam-mano@web.de)

**Diakonisches Werk:** Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: [ettlingen@diakonie-laka.de](mailto:ettlingen@diakonie-laka.de), [www.diakonie-laka.de](http://www.diakonie-laka.de)

**Tel. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

**Kurmaßnahmen für Mutter und Kind:** Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: [ettlingen@diakonie-laka.de](mailto:ettlingen@diakonie-laka.de)

**Immobilien Kompetenz Centrum** gibt Hilfestellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom Umzug bis zur Vermietung in einer Immobilienprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, [b.koch@ikc-bw.de](mailto:b.koch@ikc-bw.de), [www.IKC-BW.de](http://www.IKC-BW.de)

**Kinderhospizdienst** Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: [kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de](mailto:kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de), [www.hospiz-in-karlsruhe.de](http://www.hospiz-in-karlsruhe.de)

**Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“**, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

**Ansprechpartnerin für Familienthemen** im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7-9, Tel. 101-8896, [Monika.Haberland@Ettlingen.de](mailto:Monika.Haberland@Ettlingen.de)

**Familienpflegerin** Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

**Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V.** Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzzstraße 16, 76137 Karlsruhe

## Kirchliche Mitteilungen



## Gottesdienste

**Gottesdienstordnung für Samstag, 6., und Sonntag, 7. Juli**

**Katholische Kirchen**

**Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt**

**Herz Jesu**

**Sonntag 10:30 Uhr** HL. Messe

**St. Martin**

**Samstag 18:30 Uhr** HL. Messe, mitgestaltet vom Chor St. Martin

**Liebfrauen**

**Sonntag 9 Uhr** HL. Messe - auch im Livestream unter [www.kath-ettlingen-stadt.de](http://www.kath-ettlingen-stadt.de)

**Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land**

**St. Josef, Bruchhausen**

**Samstag 18:30 Uhr** Vorabendmesse

**Sonntag 11 Uhr** Kinderkirche im Gemeindesaal

**St. Dionysius, Ettlingenweiher**

**Sonntag 11 Uhr** Sonntagmesse; 20 Uhr Taizé Gebet, Treffpunkt bereits 18:30 Uhr zum gemeinsamen Kennenlernen

**St. Antonius, Spessart**

**Sonntag 9:45 Uhr** Sonntagmesse

**St. Bonifatius, Schöllbronn entfällt!**

**Italienische Katholische Mission Karlsruhe**

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, [www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de](http://www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de), Gottesdienste in italienischer Sprache

**Sonntag 11.45 Uhr** Eucharistiefeier

**Dienstag 19 Uhr** Gebetskreis

Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

**Evangelische Kirchen**

**Luthergemeinde**

**Sonntag 10** Gottesdienst in der Kleinen Kirche, begleitet von unserem Chörlein, Pfarrerin Wolf

**Pauluspfarrei**

**Sonntag 11 Uhr** Gottesdienst mit HL. Abendmahl, Pfr. Roija Weidhas; Kindergottesdienst, Ivonne Ybarra; anschl. gemeinsames Mittagessen

**Johannespfarrei**

**Sonntag 10 Uhr** Gottesdienst in der Johanneskirche (Vikarin Anja Bork); 10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

**Freie evangelische Gemeinde**

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

**Sonntag 10 Uhr** Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de) zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 bis 12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

**Liebenzeller Gemeinde**

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Diesen Sonntag **kein Gottesdienst** vor Ort. Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/> Kontakt: [info@lgv-ettlingen.de](mailto:info@lgv-ettlingen.de)



**Christliche Gemeinde**

**Sonntag, 10:45 Uhr** Predigtgottesdienst in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene. Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

**Neuapostolische Kirche**

Epernayer Straße 43

Gottesdienstzeiten:

**Sonntag** 9:30 Uhr

**Mittwoch** 20 Uhr

Interessierte Gäste sind zu unserem Gottesdienst jederzeit herzlich willkommen.

**Kirchliche Nachrichten**

Röm.-kath. Kirchengemeinde  
Ettlingen Stadt

**Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung**

Liebe Gemeindeglieder, die öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung ist am **Dienstag, 09.07. um 19 Uhr**, im Innenhof, Gemeindezentrum Liebfrauen.

Geplanter Ablauf

- 1 Begrüßung, Impuls
- 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Pfarrgemeinderatssitzung
- 3 Infos aus den Ausschüssen
- 4 Infos vom VEG bzw. den Arbeitsgruppen der Kirchenentwicklung 2030
- 5 Entwurf der Gründungsvereinbarung
- 6 Personelle Besetzung des Vorstands der Sozialstation
- 7 Rückblick
- 7 Ausblick
- 8 Aktuelles aus der Gemeinde

**KjG Liebfrauen****Zeltlager**

**Jetzt anmelden!** Das Zeltlager findet vom 28. Juli bis zum 9. August in Mühlenbach bei Elzach im Schwarzwald statt. Wir bieten Kindern und Jugendlichen von 8 bis 15 Jahren eine Rundumbetreuung durch unser geschultes Leitungsteam sowie eine Vollverpflegung durch unser eingespieltes Küchenteam plus natürlich zwei unvergessliche Wochen zusammen mit euren Freunden. Die Anmeldungen und weitere Informationen sowie unseren Lagerfilm findet ihr auf unserer Website unter <http://kjgettlingen.de/downloads/> oder ihr bekommt sie in einer unserer Gruppenstunden. Werft ausgefüllte Anmeldungen bitte in unseren Briefkasten im Lindenweg 2 seitlich von der Tür neben den Altkleidercontainern ein.

**Gruppenstunden**

Wir entschuldigen uns für die Verwirrung nach den Pfingstferien.

Treff für Jungs von 9 bis 15 Jahre jeden zweiten Dienstag (außerhalb der Ferien) in der Teestube im Lindenweg 2

Die nächsten Termine sind am 16. Juli (danach Sommerpause fürs Zeltlager und Sommerferien), 17. September, 1. und 22. Oktober, 18 bis 19 Uhr im Lindenweg 2

**Party-Raum „Bunker“**

Du suchst eine Location für deinen nächsten Geburtstag oder die nächste Party? Wir vermie-

ten unseren Keller (umgangssprachlich auch „Bunker“ genannt). Er ist ausgestattet mit einer großen Musikanlage, Partylicht, einem Kühlschrank, Tresen sowie zwei Couches, er bietet Platz für 30 Personen. Buchungsanfragen und Fragen kannst du über unsere Website stellen: <http://kjgettlingen.de/vermietung/>.

**Abschied von Pfarrer Martin Heringklee zum 31. Oktober 2024**

Pfarrer Martin Heringklee, jetziger Leiter der Kath. Kirchengemeinde Ettlingen-Stadt, wird Ettlingen Ende Oktober 2024 verlassen. Grund dafür ist die Kirchenreform 2030 und die damit zusammenhängende Neustrukturierung und Vergrößerung der jetzt bestehenden Kirchengemeinden, in die jeweils neue Leitende Pfarrer eingesetzt werden. Dies teilt das Erzbischöfliche Ordinariat in Freiburg mit.

Zum 1. Dezember 2024 wird er als Kooperator mit dem persönlichen Titel Pfarrer den Pfarreien der Seelsorgeeinheit Gaggenau (Dekanat Rastatt) zugewiesen. Somit wird er in seine Heimatstadt Gaggenau, in der er aufgewachsen ist, zurückkehren. Dass es tatsächlich mit der Versetzung in seine Heimatstadt geklappt hat, freut ihn sehr, sagt er: „Das ist ein Geschenk für mich. Bisher war die Regel, dass ein Pfarrer nicht in seine Heimatgemeinde versetzt wird.“ Laut Vorgaben der Kirchenentwicklungsplanung 2030 hätte Pfarrer Heringklee ohnehin von Ettlingen woanders hin wechseln müssen. In Gaggenau wurde durch den Wegzug eines Pfarrers eine Stelle frei. „Als ich von der Vakanz in Gaggenau erfahren habe, bin ich auf das Ordinariat zugegangen mit dem Wunsch dorthin zu wechseln.“ Andererseits geht er mit schwerem Herzen, gerne wäre er in Ettlingen geblieben. Ettlingen ist zu seiner zweiten Heimat geworden und er liebt seine Gemeinde. Auch seinen Kirchenmitgliedern fällt es schwer, die reformbedingte Versetzung zu verstehen.

Nach dem Diakonatsjahr 1991 in Bretten wurde Pfarrer Heringklee 1992 in Heidelberg zum Priester geweiht. Die ersten Jahre seiner Vikarszeit verbrachte er in St. Stephan in Karlsruhe. Von 1994 bis 1997 wirkte er als Vikar in Heitersheim, dort 1995/1996 zusätzlich als Pfarradministrator. Als Pfarradministrator war er anschließend in Weinheim-Hohen-sachsen (1997–2002) und in Offenburg-Nord (2002–2009) tätig. Seit 2009 ist er Leitender Pfarrer in Ettlingen-Stadt und seit 2013 Stellvertretender Dekan im Dekanat Karlsruhe.

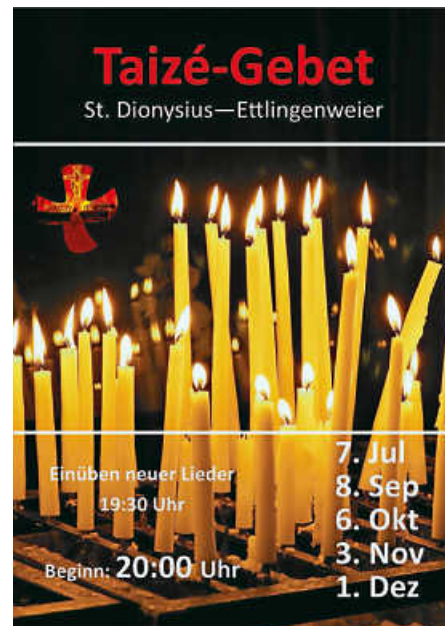
**Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land****Taizé-Gebet Dionysius/Ettlingenweiler**

Am Sonntag, 7.7. findet um 20 Uhr das nächste Taizégebet in St. Dionysius, Ettlingenweiler statt. Diesmal wollen wir uns vor-

her ab 18:30 bei Getränken und Knabberzeug kennenlernen und austauschen, was für den weiteren Weg des Taizégebets im Rahmen der katholischen Kirchenentwicklung 2026 wichtig werden könnte.

Die **weiteren Termine** nach den Sommerferien sind: 8.9., 6.10., 3.11., 1.12. immer 19:30 Einsingen der Lieder um 20 Uhr startet das Gebet.

**Weitere Info:** Thomas und Dorothee Henrich, [dorotom@web.de](mailto:dorotom@web.de)



Plakat: Thomas Henrich

**Luthergemeinde****Kinderferientage**

„Stein auf Stein“ – Damit wollen wir dieses Jahr in die Sommerferien starten.

Vom 25. bis 27. Juli finden wieder unsere alljährlichen Kinderferientage in Kooperation mit der FeG Ettlingen statt. Es erwarten euch eine ganze Menge tolle Spiele, viel Spaß, lustige Aktionen, fetzige Musik und Geschichten aus der Bibel.



Plakat: FeG Ettlingen

Am **Sonntag, 28.7. findet dann um 10 Uhr in der Freien evangelischen Gemeinde** ein Abschlussgottesdienst für die ganze Familie statt.

Anmeldung per E-Mail an [denise.hilgers@kbz.ekiba.de](mailto:denise.hilgers@kbz.ekiba.de) oder unter [www.feg-ettlingen.de/kinderferientage](http://www.feg-ettlingen.de/kinderferientage) mit folgenden Daten:

Name des Kindes, Alter des Kindes, Adresse, Notfallnummer, Anmerkungen zu Allergien, Medikamenten oder ähnlichem.

Eine Bestätigung über die Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie per E-Mail.

Dieses Jahr finden die Kinderferientage im Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde Ettlingen, Dieselstr. 52 statt. Kostenbeitrag (Getränke, Essen, Material): 25 Euro pro Kind.

**Es gilt der Ettlinger Familienpass.**

#### Termine

Am **6. Juli** probt unser Chörlein um 16 Uhr in der Kleinen Kirche in Bruchhausen. Wenn Sie Lust haben mitzusingen, kommen Sie gerne dazu!

Einladung zu unserem Frauenkreis Oberlin am **9. Juli** um 15 Uhr im Gemeindehaus Liebfrauen

#### Paulusgemeinde

##### Seniorenachmittag

**Dienstag, 9. Juli, 14.30 Uhr** in der Paulusgemeinde. Zu Gast ist Michael Helfer mit dem Thema: „Wie kann Gott das zulassen? Die Theodizee-Frage“. Interessierte sind herzlich bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

##### Bibelgesprächskreis „Glauben konkret“

Der Bibelgesprächskreis lädt jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 20 bis 21.30 Uhr zum Gespräch in die Paulusgemeinde ein. Wir lesen gemeinsam in der Bibel und tauschen uns darüber aus. Interessierte sind jederzeit willkommen.

##### Mutter-Kind-Krabbelgruppe

Mutter-Kind-Gruppe für Mamas mit Baby oder Kleinkind (bis ca. 3 Jahre), um sich auszutauschen und im Glauben aufzutanken. Unsere Kinder sind mit dabei. Immer dienstags 9:30-11 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich an unter: mareike.glier@gmail.com oder kommen Sie einfach vorbei.

##### Einfach Sonntag ... für Klein und Groß!

Zeit für Gottesdienst und Kindergottesdienst. Zeit für ein leckeres Mittagessen, Gespräche und Kontakte.

Freie Zeit, nicht kochen – einfach genießen. Die Paulusgemeinde lädt am **Sonntag, 7. Juli**, im Anschluss an den Gottesdienst und Kindergottesdienst zu einem gemeinsamen Mittagessen ein. Gottesdienstbeginn ist diesmal um **11 Uhr**. Weitere Gottesdienste mit gemeinsamen Mittagessen: 8. September, 6. Oktober (Erntedank), 3. November und 1. Dezember. Das Essen ist kostenlos, über eine Spende freuen wir uns.

#### Johannesgemeinde

##### Der perfekte Start ins Wochenende! Auszeit – Gottes Segen mit Marmeladenbrot

Am Samstag, 6. Juli ab 9 Uhr starten wir den Tag mit einem gemütlichen Frühstück im Gemeindehaus der Johannesgemeinde, Albstraße 43. Die perfekte Möglichkeit, andere Familien kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen. Von 10.30 bis 11 Uhr folgt ein spannender Gottesdienst für Groß und Klein. Danach erwarten euch offene Spiele, kreative Aktivitäten und viel Freude. Das Ende ist um 12 Uhr. Seid dabei und lasst euch dieses besondere Projekt nicht entgehen!

#### Buchlesung - Karl-Josef Kuschel liest aus seinem Buch über Stefan Zweig

Am Donnerstag, 11.7. um 19.00 Uhr laden wir herzlich dazu ins Caspar-Hedio-Haus ein.

#### Freie evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de)

**Hauskreise / Kleingruppen** finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt. [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de) | Kleingruppen Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 52 99 31

**Eltern-Café**, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahren, **Freitag** von 10 bis 11:30 Uhr\*, Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

**Fred's Freundetreff** für Kinder von 6-12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr\* (Herbst-/Winter) Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 |

(Frühjahr-Herbst) auf dem Entenseepark beim Bürgertreff Fürstenberg | Kontakt Stefan Reiser 07243 /76 65 99 9

**Teenkreis** für Jugendliche ab 13 Jahren **Freitag** 19 – 21:30 Uhr\* im Gemeindezentrum, Jugendraum UG, Kontakt: Daniel Kraft über unsere Homepage **miniMAX** für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch** 9:30 – 11 Uhr\*, rote Eingangstür, Kontakt: Sekretariat 07243 / 52 99 30

**Senioren 60 Plus** jeden 2. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im grünen Seminarraum, 1. OG, Kontakt: Gerhard Müller 07222 / 82 18 2

\* (außer in den Ferien)

#### Liebenzeller Gemeinde

##### Kein Gottesdienst vor Ort am 07.07.

Da wir am Sonntag, 7. Juli, gemeinsam auf unserer Gemeindefreizeit unterwegs sind, wird an diesem Termin kein Gottesdienst vor Ort in der Mühlenstraße 59 stattfinden.

## Veranstaltungen / Termine

#### Veranstaltungen

##### Montags bis 14. Juli

21 – 23:30 Uhr **Open Air EM - Public Viewing** Eintritt frei, [www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de) Veranstaltungsort: Kulisse Kino/Open-Air

##### Freitag, 5. Juli

9 Uhr **Fit im Park: Effektives Ganzkörpertraining in der Natur**

Kostenlos, ohne Anmeldung Bei jedem Wetter; witterungsangepasste Kleidung!

Infos: [www.therapieundtraining.eu](http://www.therapieundtraining.eu)

Weitere Termine: 12., 19. und 26. Juli

Veranstaltungsort: Spielplatz am Berliner Platz in Neuwiesenreben

20 Uhr **Schlossfestspiele: Backbeat – Die Beatles in Hamburg**

Tickets & Infos: VVK 89 €, 49 €, 44 €, 29 € Tickets gibt's in der Touristinfo, Tel. 07243 101-333 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) Veranstaltungsort: Schlosshof

#### Samstag, 6. Juli

ab 15 Uhr **Pop-up-Albbar neben dem Rathaus** Weitere Termine: 7., 13., 14., 20., 21., 27. und 28. Juli

Amt für Marketing und Kommunikation

Veranstaltungsort: neben dem Rathaus

##### 17 Uhr **Pianoforte**

Schülerinnen und Schüler der Klavierklassen

Weitere Infos: [www.musikschule-ettlingen.de](http://www.musikschule-ettlingen.de).

Veranstaltungsort: Musikschule Ettlingen

#### Sonntag, 7. Juli

11:30 Uhr **Klavier ab 4:** vergnügliches Konzert unserer jüngsten Pianistinnen und Pianisten der Musikschule

Weitere Infos: [www.musikschule-ettlingen.de](http://www.musikschule-ettlingen.de)

Veranstaltungsort: Musikschule Ettlingen

#### Mittwoch, 10. Juli

9 bis 17 Uhr **Landesleichtathletik-Sportfest Special Olympics BW**

Eintritt frei

Veranstaltungsort: Hans-Bretz-Stadion/Im Baggerloch

#### 21 Uhr **Ettlinger Sagen – Nah am Wasser**

Das Monster vom Horbachsee existiert wirklich! Erfahren Sie, wie der Karpfen in den Forellengumpen kam und mehr ...

Tickets und Infos: VVK 14 €, erm. 50 %

Tickets gibt's in der Touristinfo, Tel. 07243 101-333 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

Veranstaltungsort: Pavillon am Horbachsee

#### Donnerstag, 11. Juli

20 Uhr **Schlossfestspiele: Schauspiel „Sein oder Nichtsein“** Premiere

Tickets & Infos: VVK 89 €, 49 €, 44 €, 29 €

Tickets gibt's in der Touristinfo, Tel. 07243 101-333 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

Veranstaltungsort: Schlosshof

#### Wanderung

##### Samstag, 6. Juli

7:25 Uhr Schwarzwaldverein Ettlingen e.V.:

##### Gutacher Tälerteig

ca. 12 km, Premiumwanderweg, mit Einkehr

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 7:28 Uhr

Karlsruhe Hauptbahnhof 8:09 Uhr

Gehzeit: ca. 4,0 Stunden, Aufstieg: 853 Hm, Abstieg: 852 Hm

Wanderführer: Werner Deininger, Tel. 07243 91176

Mail: [werner.deininger50@gmail.com](mailto:werner.deininger50@gmail.com)

Schwarzwaldverein Ettlingen e.V.

Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

## Parteiveranstaltungen

#### FE/FW

##### Stammtisch FE – Für Ettlingen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE – Für Ettlingen findet am Donnerstag, 11. Juli, ab 19 Uhr in der Pizzeria „Luisenstube“, Schöllbronner Str. 51, statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettlingen zu beteiligen.